

BAUERN ZEITUNG



agra2019
Messejournal



DIE SERIE 6 RCSHIFT. SO SCHALTEN, WIE SIE ES WOLLEN.

**Frühjahrs-Aktion:
Vollautomatisches RCShift-
Getriebe zum Schalterpreis!**

Bis zum 30.04.2019 bzw. solange der Vorrat reicht.
Nur bei teilnehmenden DEUTZ-FAHR Fachhändlern.

agra2019

Agroplus F Keyline
40 km/h bei reduzierter Motordreh-
zahl und 4-Rad Bremse
schon ab **19.990,- €** **
zzgl. 19% MwSt.

**Besuchen Sie uns auf dem
Freigelände, Stand A081**



Serie 6 Agrotron. Schalttechnologie mit allerhöchstem Komfort.

Für viele Einsatzprofile ist der Bedien- und Schaltkomfort eines Traktors von entscheidender Bedeutung. Mit der Serie 6 RCShift (6 Modelle von 156 PS / 115 kW bis 226 PS / 166 kW) hat DEUTZ-FAHR beim Schaltkomfort in dieser Leistungsklasse die Nase vorn – das überzeugte auch im Test: der 6215 RCShift erreicht mit dem automatisierten Lastschaltgetriebe fast den Fahrkomfort des stufenlosen TTV.*

Drei Fahrstrategien sind vorwählbar: Manuell, Semi-Auto für Feldarbeiten und Full-Auto sowohl für Feldarbeiten als auch für Straßenfahrten. 50 km/h Höchstgeschwindigkeit wird im ECO oder SUPERECO Modus bei reduzierter Motordrehzahl (1.447 U/min) erreicht. Extrem effizient sind die Deutz-Motoren der Abgasstufe IV. Extrem sicher fahren Sie mit der gefederten Vorderachse und dem einzigartigen DEUTZ-FAHR Bremskonzept. Wenn Sie jetzt schnell und komfortabel schalten wollen, kontaktieren Sie Ihren DEUTZ-FAHR Händler.

Für weitere Informationen besuchen Sie deutz-fahr.com.

*agrarheute Pflanze + Technik, 12/2018, S. 40

** Alle Preise zzgl. MwSt. Abgabe nur solange Vorrat reicht. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

DEUTZ-FAHR ist eine Marke von SDF



AUS DEM INHALT

WILLKOMMEN ZUR AGRA
Die Landwirtschaftsausstellung erwartet ihre Gäste **39**

QUO VADIS, EUROPA?
Gemeinsame Agrarpolitik ist Thema beim Forum **40**

IM ZEICHEN DES KLIMAS
Landesämter geben Landwirten Antworten auf den Wandel **41**

MIT RIND IM RING
Eine Jungzüchterin spricht über ihre Leidenschaft **42/43**

GEKRÖNTES HAUPT
Milchkönigin Anna spricht über ihre Amtszeit **44**

PREMIERE FÜR EINEN PROFI
Anguszüchter aus Anhalt freut sich auf Wettbewerb **46/47**

HIER IST RICHTIG WAS LOS!
Freunde alter Landtechnik kommen auf ihre Kosten **48**

FÜR DEN GUTEN RUF
Schafzüchter will auf agra „Visitenkarte“ abgeben **50/51**

WEITSICHT GERFRAGT
Zentrum für Innovation bündelt Neuheiten aus der Branche **53**

BESTE PERSPEKTIVEN
Auf dem agra-Campus dreht sich alles um Berufsbildung **54/55**

AUS DER WIRTSCHAFT
Messemeldungen der Aussteller **56 u. 58**

MESSESPPLITTER
Marktplatz, Forstwirtschaft und Ökolandbau **57**

WAS - WANN - WO
Aus dem Vortrags- und Schau-
programm der Messe **60/61**

GUTER RAT AM STAND
Bauernzeitung bringt Leser und
Experten zusammen **62**

AUF EINEN BLICK
Messeplan **62**



Landtechnik in großer Auswahl: Vor allem auf dem Freigelände präsentiert sich dem Publikum eine umfassende Auswahl von Agrarmaschinen. Alle maßgeblichen Hersteller sind über ihre regionalen Händler in Leipzig vertreten.

FOTO: AGRA

Hier trifft sich die Branche

Die **agra 2019** öffnet vom 25. bis 28. April ihre Pforten und erwartet die Besucher mit einem vielseitigen Mix aus Spitzenleistungen der Tierzucht, moderner Technik, neuesten Trends und fachlichem Austausch.

Vier Tage lang wird die Leipziger Messe wieder zum Schaufenster der mitteldeutschen Agrarwirtschaft. Vom 25. bis zum 28. April präsentieren mehr als 1.200 Aussteller auf rund 110.000 m² Fläche in den Hallen 2 und 4 sowie auf dem Freigelände ein umfassendes Ausstellungs- und Rahmenprogramm zu den Themen der Land-, Forst und Ernährungswirtschaft. Kombiniert werden bewährte Programmpunkte wie Tierschauen und Zucht Wettbewerbe oder die Präsentation hochmoderner Agrartechnik mit noch jungen Konzepten wie dem agra-Zentrum für Innovation und der agra-Forstwelt und den neuen Schwerpunktthemen „Klimageführter Ackerbau“ und „Tierwohl (er-)kennen“.

Als Fachmesse hat die agra nach Einschätzung der Veranstal-

ter ihre Bedeutung in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut. Aussteller aus insgesamt 15 Ländern haben sich angemeldet. Durch ihre regionalen Händler werden alle marktführenden Unternehmen der Landtechnik in Leipzig vertreten sein. Der Anteil an Fachbesuchern am Messepublikum liegt bei 85 %. Sie kommen nicht nur aus Mitteldeutschland, sondern auch aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Hessen, Niedersachsen, Bayern und den angrenzenden Nachbarstaaten.

Als ideale Träger unterstützen die Landesbauernverbände von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen die Messe mit Veranstaltungen. Das Agrarpolitische Forum am Öffnungstag oder das Agrarpolitische Frühstück am Sonnabend bieten die Möglich-

keit, aktuelle agrarpolitische Entwicklungen mit Vertretern der Politik und des Berufsstandes zu diskutieren. Somit gehen von der agra auch Impulse in Richtung Politik und Gesellschaft aus.

Ein umfassendes Vortragsprogramm zu Themen wie Pflanzenbau, Tierhaltung, Ökonomie, Berufsbildung oder Energieerzeugung umrahmt das Ausstellungs- und Veranstaltungsangebot der Messe und trägt zum Austausch von Fachwissen bei.

Die Schirmherrschaft der agra liegt 2019 in den Händen des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Dr. Reiner Haseloff, der gemeinsam mit Vertretern der agra Veranstaltungs GmbH sowie den Landesbauernverbänden aus Mitteldeutschland am 25. April um 10 Uhr die Messe feierlich im Tierschauring eröffnen wird. **KB**

ORGANISATORISCHES

Zeiten, Anfahrt, Eintrittspreise

Die agra Landwirtschaftsausstellung in Mitteldeutschland ist von Donnerstag, den 25. April, bis Sonntag, 28. April, täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Sie findet in den Hallen 2 und 4 sowie auf dem angrenzenden Freigelände der Leipziger Messe, Messe-Allee 1 in 04356 Leipzig, statt.

Das Veranstaltungsgelände ist über die A14 oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Im Nahverkehr kann die Straßenbahnlinie 16 (Messegelände) genutzt werden. Mit den S-Bahnlinien S1, S2, S5 oder S5X gelangt man zum Bahnhof Leipziger Messe. Der Hauptbahnhof Leipzig und der Flughafen Halle-Leip-

zig sind im Zehn-Minuten-Takt mit der S-Bahn zu erreichen.

Der Eintritt zur agra kostet 15 €, ermäßigt bei Vorliegen einer entsprechenden Legitimation (Renter-, Arbeitslosenausweis, Ehrenamtspass o. ä.) 12 €. Schüler, Studenten und Auszubildende zahlen 6 € Eintritt. Kinder bis sieben Jahre haben freien Eintritt. Eine Familienkarte (zwei Erwachsene, bis zu drei Kinder) kann für 25 € erworben werden. Gruppen ab zehn Personen zahlen 12 € je Karte.

Eine Dauerkarte für alle Messetage kostet 30 €. Ab 15.30 Uhr gibt es die „Feierabendkarte“ für 6 €.

Weitere Informationen: www.agra2019.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
Deutscher Bauernverlag GmbH,
Wilhelmstraße 37, 10713 Berlin

Redaktion:
Wolfgang Herklotz (V.i.S.d.P.)
Karsten Bär

Satz: Mediasoft GmbH Berlin

Anzeigenleitung: Frank Middendorf
www.bauernzeitung.de



Erleben Sie die **neue BraLa**

**29. Brandenburgische
Landwirtschaftsausstellung
9. – 12. Mai 2019**

- Landwirtschaft im Dialog
- Landestierschau
- Landtechnik auf dem Feld
- BraLa Wissenshof mit BraLaCampus und SchülerBrala
- Expertenforum Agrar- und Ernährungswirtschaft
- pro agro Regionalmarkt

Informationen zum Programm
unter: www.brala.eu

**Erlebnispark
Paaren**



Gartenstraße 1-3, OT Paaren im Glien
14621 Schönwalde-Glien, Tel.: 033230/74-0

**Gutschein
2019**

**Ermäßigter Eintritt
von 6,50 Euro
am Donnerstag 09.05.
und Freitag 10.05.**

Bitte geben Sie bei Bezahlung diesen Gutschein an der Kasse ab! Eine Auszahlung des Gutscheinwertes oder Kombination mit anderen Rabattsystemen ist nicht zulässig.



Klartext zu agrarpolitischen Fragen wollen die Präsidenten der Landesbauernverbände wieder beim Forum mit Vertretern der Agrarministerien ihrer Länder und der Europa- und Bundespolitik reden.

FOTO: KARSTEN BÄR

Agrarpolitisches Forum diskutiert Zukunft der Förderung nach 2020

Wie viel Gemeinsamkeit bleibt in Europa?

Mit dem Agrarpolitischen Forum am ersten Messtag setzen die drei mitteldeutschen Landesbauernverbände als ideale Träger der Landwirtschaftsausstellung traditionell den politischen Höhepunkt bei der agra. Auch in diesem Jahr lädt der Berufsstand wieder zur Diskussion mit Vertretern der Europa-, Bundes- und Landespolitik in das CongressCenterLeipzig (CCL) der Messe.

Bewusst zugespielt fragt der Titel des Forums: „Gibt es nach 2020 noch eine Gemeinsame Agrarpolitik in Europa?“ Die Frage stellt sich durchaus, wie Manfred Uhlemann, Hauptgeschäftsführer des Sächsischen Landesbauernverbandes (SLB), mit Verweis auf bereits jetzt bestehende Unterschiede erklärt. Während in Deutschland die Direktzahlungen längst entkoppelt sind, werden in anderen Mitgliedsstaaten weiterhin – oder wieder – an bestimmte Erzeugnisse gekoppelte Zahlungen geleistet. Auch der Umgang mit den Instrumenten der Kappung und Degression von Direktzahlungen ist noch nicht zu Ende diskutiert – und könnte letztlich durchaus in die Entscheidungsgewalt der einzelnen Mitgliedsstaaten gelegt werden. „Ebenso ist die Finanzausstattung des Agrarbudgets ungeklärt“, so Uhlemann. „Die Frage ist, ob die Staaten bereit sind, die benötigten Mittel bereitzustellen.“ Was insbesondere in Anbetracht des „Brexits“ und des damit verbundenen Ausfalls des Nettozahlers Großbritannien von hoher Bedeutung ist.

Noch immer viele Fragen offen

Doch auch unabhängig von der Frage, wieviel europäische Gemeinsamkeit in der künftigen Agrarförderung steckt, bleiben verschiedene Themen spannend. Werden Zahlungen künftig ziel- statt wie bisher maßnahmenorientiert geleistet? Und wie wirken sich die dann verpflichtenden „Eco-Schemes“ auf die bisher in der zweiten Säule angebotenen Agrarumweltmaßnahmen aus? „Nicht zuletzt wollen die Landwirte wissen, wie hoch mit der ersten Säule der einkommenswirksame Anteil der Förderung ist, der derzeit 60 % des Budgets beträgt“, verdeutlicht der SLB-Hauptgeschäftsführer.

Diskutiert werden diese und andere Aspekte der Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2020 beim Agrarpolitischen Forum in Leipzig mit Michael Niejahr von der EU-Generaldirektion für Landwirtschaft und Ländliche Entwicklung, mit dem Mitglied des Europäischen Parlaments

Dr. Peter Jahr und mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft Michael Stübgen. Darüber hinaus sitzen im Podium die Landesbauernpräsidenten Olaf Feuerborn (Sachsen-Anhalt), Wolfgang Vogel (Sachsen) und Dr. Klaus Wagner (Thüringen) sowie die Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Claudia Dalbert, Thomas Schmidt, der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft des Freistaates Sachsen und der Staatssekretär für Infrastruktur und Landwirtschaft des Freistaates Thüringen Dr. Klaus Sühl. Moderiert wird die Runde von Axel Finkenwirth, dem Pressesprecher des Deutschen Bauernverbandes (DBV).

Bauern zur Diskussion aufgerufen

Die Landesbauernverbände erwarten eine lebhafte und gewinnbringende Diskussion und hoffen darauf, dass viele Vertreter von Landwirtschaftsbetrieben mit ihren Beiträgen die Sicht der Praxis in die Debatte um die künftige Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union einbringen. **KB**

Agrarpolitisches Forum, Do. 25. April, 13–15 Uhr, CongressCenterLeipzig (Zugang über Halle 2 und CCL/Messeumlauf)

SLB stellt Flächenverzehr bei Pressekonferenz in den Fokus

Inzwischen ist der Verbrauch nicht mehr so hoch wie in den Jahren nach der Wende, doch sind im Schnitt täglich vier Hektar Verlust an Agrarfläche in Sachsen nach wie vor schmerzhaft. Seit 1990 sind den Zahlen des Statistischen Landesamtes zufolge allein im Freistaat knapp 50.000 ha Ackerland verloren gegangen. Der Sächsische Landesbauernverband (SLB) will dies auf der agra am Freitag, 26. April, ab 10.30 Uhr im Rahmen einer Pressekonferenz am Gemeinschaftsstand der mitteldeutschen Bauernverbände thematisieren, die Auswirkungen des Bodenverlusts verdeutlichen, Betroffene zu Wort kommen lassen und Lösungsvorschläge unterbreiten. **KB**

Gemeinschaftsstand der Landeseinrichtungen und des DWD Auf den Klimawandel reagieren

Das sich diese vier Partner bei der agra an einem Gemeinschaftsstand präsentieren, hat bereits Tradition: Auch in diesem Jahr wenden sich die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLFG), das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) und das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) sowie der Deutsche Wetterdienst (DWD) wieder gemeinsam an die Messebesucher. Im Mittelpunkt ihres vereinten Auftritts steht der klimageführte Ackerbau.

Den Klimawandel sehen Experten auch in Mitteleuropa bereits in vollem Gange. Der Trend weist auf steigende Durchschnittstemperaturen, zunehmende Ungleichheit der Niederschlagsverteilung zwischen den Jahreszeiten und häufigere Extremereignisse – etwa solche wie das Dürrejahr 2018. Aufzeigen werden die Landeseinrichtungen und der DWD,



Ackerbaumethoden müssen künftig vor allem Wasserhaushalt und Bodenschutz im Blick behalten. FOTO: WALTER SCHMIDT / LFULG

wie sich der Wandel der klimatischen Bedingungen auf den Bodenschutz, den Ackerbau und den Pflanzenschutz auswirkt. Anhand von Modellen wird die Bodenerosion dargestellt und die Klimaentwicklung transparent gemacht. Der DWD wird zudem sein Portal „Isabel“ vorstellen, das Betrieben der Landwirtschaft und des Gartenbaus agrarmeteorologische Unterstützung offeriert. Ergänzt

wird der Auftritt der Landeseinrichtungen und des DWD durch Fachforen mit jeweils einstündigen Vorträgen am Freitag um 9.30 Uhr („Risikostreuung beim Rapsanbau“) und 11 Uhr („Risikostreuung beim Weizenanbau“) auf der Bühne im agra-Zentrum für Innovation in Halle 2. **KB**

Halle 2, Stand C15

Aktionszentrum Tierwohl (er-)kennen

Mit einer eigenen Aktionsfläche in Halle 4 und täglichen Präsentationen im Tierschauring rückt die agra das Thema Tierwohl gesondert in den Fokus. Das „Aktionszentrum Tierwohl“ bündelt zahlreiche Projekte zum Schwerpunktthema. Donnerstag bis Sonnabend (jeweils 16 Uhr) referieren darüber hinaus Dr. Eckhard Meyer vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) und Prof. Dr. Alexander Starke von der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig zum Schwerpunktthema „Tierwohl (er-)kennen“ und informieren anhand lebender Tiere über die Merkmale gesunder und leistungsfähiger Rinder und Schweine. ■

Halle 4, Aktionsfläche Tierwohl und Tierschauring

ANZEIGE

Gutes Geschäft gemacht!





Kubota

Besuchen Sie uns auf der AGRA in Leipzig, Freigelände B051

Den KUBOTA M7172 KVT gibt es jetzt ab 89.990 €*.

unverbindl. Preisempfehlung zzgl. ges. MwSt.

- Maximalleistung 129 KW/175 PS
- Gefederte Vorderachse, 50 km/h
- Frontkraftheber

- 36 Monate Gewährleistung bzw. 3.000 Betriebsstunden
- 36 Monate 0 % Finanzierung**

- Optional:
- Pneumatische Kabinenfederung
- Vorbereitung für automatisches Lenken
- Frontzapfwelle

* Gültig bis 30.06.2019 bei allen teilnehmenden Kubota-Vertriebspartnern. ** Finanzierungsvertrag mit einer Laufzeit von 36 Monaten. Kalkulation unterliegt den üblichen Genehmigungsverfahren der BNP Paribas Lease Group S.A. Zweigniederlassung Deutschland sowie Bestätigung durch den Hersteller. Irrtum, Nachtrag, jederzeitige Änderung und Widerruf vorbehalten. Dieses Angebot gilt nur für Gewerbetreibende.

www.kubota-eu.com

For Earth, For Life



Frau Richter, Sie werden beim Tierbeurteilungs- und beim Vorführwettbewerb der Holstein-Jungzüchter am 26. April auf der agra wieder mit dabei sein. Ab wann beginnt vor so einem großen Ereignis eigentlich das Lampenfieber?

■ Spätestens bevor du den Ring betrittst und weißt, jetzt musst du Leistung bringen, fängt die Aufregung an.



■ **Stefanie Richter** (23) studiert in Dresden Agrarwirtschaft und ist Vorstandsvorsitzende des Jungzüchterclubs Sachsen.

FOTO: MASTERRIND

Das klingt eigentlich recht routiniert. Wie lange nehmen Sie schon an Jungzüchterwettbewerben teil?

■ Seit ungefähr fünf Jahren, ich habe also eher spät damit angefangen. Zu den Jungzüchtern bin ich in der Anfangszeit meines Studiums im Rahmen des EBBA-Projektes gekommen. Dieser Ausbil-

Bestmöglich präsentieren

Sachsens **Jungzüchter** treten bei der agra wieder in den Wettbewerb und zeigen im Ring ihr Können bei dem Vorstellen ihrer Rinder. Mit dabei ist Stefanie Richter aus Pockau-Lengefeld.

dungsgang verbindet eine landwirtschaftliche Berufsausbildung mit dem Bachelor-Studiengang Agrarwirtschaft an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden-Pillnitz.

Hatten Sie schon vor dieser Ausbildung Berührungspunkte zur Landwirtschaft?

■ Nur bedingt. Meine Großeltern waren in der Landwirtschaft tätig, meine Eltern allerdings nicht. Ich selbst habe ein Pferd und reite schon längere Zeit aktiv. Die Landwirtschaft war mir also zumindest nicht fremd. Nach dem Abitur wollte ich auf gar keinen Fall nur ein Studium beginnen, bei dem es nur um Theorie geht, und nach dem ich später im

Beruf nur hinter dem Schreibtisch sitze. Ich wollte unbedingt auch etwas Praktisches machen und habe mich deshalb für das Studium im Rahmen des EBBA-Projektes entschieden, das ich im vergangenen Jahr abgeschlossen habe. Jetzt absolviere ich den Master-Studiengang an der HTW.

Jungzüchterin wurden Sie nebenbei auch noch?

■ Dazu bin ich durch Andreas Fritzsche von der Masterrind GmbH gekommen, der auch lange Zeit die Jungzüchterarbeit betreut hat. Er hat mich in meinem Ausbildungsbetrieb, der Agrargenossenschaft Marbach, angesprochen, ob ich Lust hätte, bei den Jungzüchtern mitzumachen. So bin ich gleich als Mitglied des Betreuungsteams das erste Mal nach Ver-



FOTO: KARSTEN BÄR

den zur „Schau der Besten“ gekommen. Dann konnte ich auch bald selbst an Wettbewerben teilnehmen.

Hat bei Ihren ersten Wettbewerbsteilnahmen gleich alles perfekt geklappt?

■ Ob es gleich perfekt geklappt hat, weiß ich nicht (lacht). Auf alle

ANZEIGEN



AGRARTECHNIK SACHSEN

AUF DER MESSE LASSEN WIR UNS GERN MIT DEN BESTEN MESSEN.

agra2019

Messegelände Leipzig · vom 25. bis 28. April
Freigelände West · **Stand B081**

Besuchen Sie uns und profitieren Sie von exklusiven Sonderaktionen und Messepreisen.
Sie finden uns auch am Stand des GEA Fachzentrums Halle 4, Stand F27.



AGRARTECHNIK SACHSEN

Auf allen Feldern zu Hause.

Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH • Zweitannenweg 3 • 01561 Ebersbach
www.agrartechnik-sachsen.de • www.facebook.com/agrartechnik.sachsen



OmniCult FARMCONCEPT

OmniCult®-N

Wer macht
4kg N aus 1kg N?

Wir machen
4kg N aus 1kg N!

Wie das geht, erfahren Sie auf der
agra 2019 in Halle 2 - Stand B19
sowie in unserem Fachvortrag in
Halle 2, Stand-Nr. 2G27 (Ausstellerforum)
am Samstag den 27. April um 11:30 Uhr

OmniCult FarmConcept GmbH
Rufen Sie uns an! 06431 / 28 07 560
www.Stickstoffeffizienz.de

Hinweis: Produkt vorsichtig verwenden!
Vor Verwendung immer Etikett und Produktinformation lesen sowie Warnhinweise und Symbole beachten!

Fälle hat es mir viel Spaß gemacht. Seither nehme ich regelmäßig an Jungzüchterwettbewerben teil, zum Beispiel bei der agra oder beim sachsenoffenen Wettbewerb.

Wie zeitintensiv ist es, sich als Jungzüchterin zu engagieren?

■ Auf die Wettbewerbe muss man sich schon sehr zeitaufwendig vorbereiten und sich vier bis fünf Mal in der Woche mit dem Tier beschäftigen, das man vorstellen wird. Über Tobias Blaschke, der selbst im Jungzüchterclub aktiv ist, kann ich bei Wettbewerben

Tiere aus dem Landwirtschaftsbetrieb Blaschke aus Neuhausen führen. Zurzeit bereite ich eine Färsche auf den Wettbewerb bei der agra vor, Bermundas, eine Armani-Tochter. Das heißt, ich fahre mehrmals in der Woche von Dresden, wo ich wohne, nach Neuhausen. Das ist schon etwas anstrengend. Neben den Vorbereitungen auf Wettbewerbe bin ich im Vorstand des Jungzüchterclubs Sachsen als Vorsitzende aktiv. Wir treffen uns in der Regel einmal im Monat, um die Jungzüchterarbeit zu organisieren. Es gibt immer wieder auch Workshops oder

Schulungen, an denen wir teilnehmen.

Ein gemeinsames Hobby führt sicher auch zu engen Freundschaften.

■ Zusammenhalt und Freundschaft spielen bei den Jungzüchtern eine große Rolle und machen für mich viel von dem aus, warum ich gern Jungzüchterin bin.

Wie viele Jungzüchter im Rindbereich gibt es in Sachsen?

■ Es gibt ungefähr 20 junge Leute, die den aktiven Kern ausmachen. Aber es gibt noch einige mehr, die sich an den Wettbewerben beteiligen. Für den Wettbewerb bei der agra sind über 40 Teilnehmer gemeldet.

Zu denen zählen auch wieder Sie. Welche Erwartungen haben Sie an die Teilnahme?

■ Ich hoffe natürlich, mein Tier bestmöglich präsentieren zu können. Einen Klassensieg zu erreichen, ist schon ein Ziel, das ich anstrebe. Wenn noch mehr drin wäre – umso besser!

Das Gespräch führte:
KARSTEN BÄR

agra-Party an den Tierkliniken

Zur agra-Party lädt der Kreisbauernverband (KBV) Borna/Geithain/Leipzig am Freitagabend ein. „Wir wollen speziell jungen Messebesuchern ein Angebot unterbreiten“, sagt Yvonne Kern, Geschäftsführerin des KBV. Willkommen sei natürlich aber Publikum jeden Alters.

Steigen soll die Party, die von der agra Veranstaltungen GmbH, dem TV-Club Leipzig, dem Bauernclub Halle und dem Studentenclub Schwemme unterstützt wird, ab 18 Uhr am Grillplatz der Tierkliniken. Für Unterhaltung sorgen ein DJ und die Band „King Kreole“. Dank Grill und Getränkestand ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Eintritt ist frei.

agra-Party, Fr. 26. April, ab 18 Uhr, Grillplatz an den Tierkliniken

Sächsischer Jungzüchterwettbewerb

Die Masterrind GmbH ruft am Freitag, 26. April, alle Jungzüchter mit ihren Holstein- und Fleischrindern in den Tierschauring. Um 9 Uhr startet der Sächsische Jungzüchterwettbewerb mit dem Tierbeurteilungswettbewerb. Ab 11.30 Uhr geht es dann in den Ring. Die Vorführer sind zwischen fünf und 25 Jahre alt. Den Siegern jung und alt winkt ein Ticket für die Teilnahme am Jungzüchterwettbewerb auf der German Dairy Show Mitte Juni 2019 in Oldenburg. Insgesamt sind 42 Jungzüchter mit 39 Tieren gemeldet. ■

Vorführwettbewerb der Jungzüchter, 26.4., 11.30 Uhr, Halle 4, Schauring

ANZEIGE

Unsere Lösung – Ihr Vorteil!

Der Impuls der Natur für eine intelligente Landwirtschaft



» für Tiere

» für Boden

» für Kompost

» für Pflanzen

» für Gülle

» für Wasser



Das Amt mit Stolz bekleiden

Im Berufsleben ist Anna Pabel für 280 Milchkühe verantwortlich. Zwei Jahre trug sie zudem die Krone der **Sächsischen Milchkönigin**, die sie bei der agra an ihre Nachfolgerin weitergibt.



Mit ihrer Krönung bei der agra 2017 durch Staatsminister Schmidt und Bauernpräsident Vogel begannen für Anna Pabel (l.) ebenso wie für die Milchprinzessin Sabine Eidam (2. v. l.) zwei erlebnisreiche und spannende Jahre als Sächsische Milchhoheiten. Am Eröffnungstag der Messe werden auch in diesem Jahr wieder neue Milchhoheiten gekrönt.

Frau Pabel, Sie haben nicht nur als Sächsische Milchkönigin, sondern auch in Ihrem Arbeitsalltag viel mit Milch zu tun. Was genau machen Sie beruflich?

■ Ich bin Herdenmanagerin bei der Spreer Agrar und Service GmbH in Hähnichen, die auch mein Lehrbetrieb war. Wir halten

Als junger Mensch muss man sich in dieser Position gerade vor älteren Kollegen sicher erst einmal beweisen?

■ Das stimmt schon. Manch einer hatte vielleicht zuerst einmal Vorbehalte. Aber ich habe versucht, meine Kollegen besonders bei Veränderungen immer mit einzubeziehen und so mitzunehmen.

Wenn ich etwas an den Abläufen verändern wollte, dann habe ich zum Beispiel gesagt: Wir schauen erst einmal, ob es funktioniert, und entscheiden dann, ob wir es beibehalten. Das hat es leichter gemacht. Die Veränderungen wurden übrigens alle beibehalten. Und mein Chef ist, denke ich, auch zufrieden.

Zu Beginn Ihrer Amtszeit vor zwei Jahren hatten Sie Hoffnung geäußert, als Milchkönigin nicht nur zu repräsentieren, sondern auch zu einem besseren Verständnis der Gesellschaft für Belange der Landwirtschaft beitragen zu können. Konnten Sie in diesem Anliegen etwas erreichen?

■ Das erwies sich als schwerer, als ich erwartet hatte. Festgestellt habe ich aber, dass man mit Kindern sehr gut arbeiten und bei ihnen viel erreichen kann. Dafür gab es im Rahmen meiner Auftritte mehrfach Gelegenheit.

Welche Auftritte sind in Ihnen in besonders guter Erinnerung geblieben?

■ Am schönsten in Erinnerung habe ich den „Tag der Milch“ im vergangenen Jahr in der „Krabat Milchwelt“ in Wittichenau. Das war zum Beispiel so eine Gelegenheit, mit Kindern zu arbeiten und ihnen Wissen über Landwirtschaft und Milcherzeugung zu vermitteln. Aber auch andere Termine waren schön, wie der Sächsische Bauernball in Leipzig – eine wirklich tolle Abendveranstaltung.

Bedeutet es Einschränkungen im Privatleben, wenn man die Krone der Milchkönigin trägt? Es gibt schließlich viele Termine, auch am Wochenende ...

■ Das lässt sich gut planen. Natürlich gab es Zeiten, in denen ich häufiger angefragt wurde, aber auch wieder andere, in denen es ruhiger war. Die Auftritte lassen sich eigentlich gut mit dem Privatleben verbinden – mein Freund hat mich häufig zu Terminen begleitet.

Ihre Amtszeit geht nun zu Ende. Hätten Sie die Krone gern noch länger getragen?

■ Darüber habe ich auch schon mit Sabine Eidam, die als Milchprinzessin mit mir amtierte, gesprochen. Wir hätten beide durchaus auch noch als Milchhoheiten weiter amtiert. Es gab viele tolle

Veranstaltungen, an denen wir teilnehmen konnten, und viele Gelegenheiten, interessante Menschen kennenzulernen. Aber die Amtszeit ist nun mal vorbei und es gibt andere junge Frauen, die sich beworben haben und denen ich die Chance, Milchhoheit zu werden, auch gönnen möchte.

Was ist Ihr Rat an Ihre Nachfolgerin?

■ Das Amt mit Stolz zu bekleiden.
Das Gespräch führte
KARSTEN BÄR



■ **Anna Pabel** (25) aus Hähnichen im Landkreis Görlitz ist die amtierende Sächsische Milchkönigin.

FOTOS: KARSTEN BÄR

etwa 280 Milchkühe und noch einmal so viel Jungvieh. In dieser Funktion bin ich jetzt seit fast drei Jahren tätig.

Sie haben also recht jung Führungsverantwortung übernehmen können?

■ Im Rückblick ging das schon sehr schnell. Ich habe nach meiner Lehre die Fachschule Löbau besucht und dort den Abschluss als Staatlich geprüfte Wirtschaftlerin für Landwirtschaft und anschließend den als Landwirtschaftsmeisterin erworben. Innerhalb von vier Jahren nach meiner Ausbildung war ich dann schon Herdenmanagerin.

EXTRAWISSEN

Die Sächsische Milchkönigin und die ihr zur Seite stehende Milchprinzessin werden seit 1999 regelmäßig für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Ihre Aufgabe ist es, die sächsische Milchwirtschaft bei öffentlichen Anlässen zu repräsentieren. Träger des Ausscheidens um die Krone der Milchkönigin ist der Sächsische Landesbauernverband e. V. (SLB), unterstützt von einem Großteil der sächsischen Molkereien.

Krönung der Sächsischen Milchkönigin 2019–2021: Donnerstag, 25.4. um 15.15 Uhr im Tierschauring, Halle 4

S-S ENGINEERING **DRAINAGEREINIGER**
35 bis 90 Bar
ORTUNGSGERÄTE
 Typ: – Professional mit A.R.S.
 – MD 50/80
 – Easy Cleaner
 Tulipastraße 38 · 9051 NG Stiens Niederlande
 Mobil. 00 31/6 54 20 20 54 · Fax. 00 31/5 82 57 58 47 · www.drainage-reiniger.nl
Besuchen Sie uns auf der agra, Halle 2, Stand J 06

Ihr Partner in der modernen Nutztierhaltung

agra2019
 Die Landwirtschaftsausstellung
 in Mitteleuropa
 25. bis 28. April 2019 Leipzig · Messe

Wir sind dabei!
Halle 4, Stand C18

Viehzentrale Südwest GmbH
 Viehhofstraße 10
 70188 Stuttgart

Geschäftsstelle Altenburg
 Rensaerstr. 17-19
 04600 Altenburg
 Tel.: 03447 / 51 08 33 0

VZ
 www.vz-gmbh.de

facebook.com/vzgmbh

Halle 4 - Stand A41

deuka

Futterproduktion und Vertrieb nah am Kunden
 04916 Herzberg · 06420 Könnern · 99092 Erfurt
 Tel. 03535/48 40 · vb.ost@deutsche-tiernahrung.de

HAASE tränken
 www.haase-traenken.de

Oswin Haase Nachf.
 Tiertränken und Edelstahlblechverarbeitung
 Inh. Roselies Gersdorf
 Heidestr. 7 - 01561 Bieberach
 0049-35248 -81240 (Tel.) / -82818 (Fax)
 info@haase-traenken.de
**Besuchen Sie uns auf der agra 2019
 in Leipzig Halle 4 Stand C06**

Immer frisches Wasser
 Seit 1925.

agra2019
INNOVATIONS PARTNER
 ZENTRUM FÜR INNOVATION

Besuchen Sie uns:
 Freigelände West, Stand 052.

Mit einem Klick zur Maschine:
 www.weidemann.de

WEIDEMANN
 designed for work

Um- und Neubau von Ställen
 - schlüsselfertig aus einer Hand -
 wirtschaftlich, artgerecht und
 umweltfreundlich bauen und produzieren

agra2019
Halle Stand A 28

Am Wiesengrund 2 · D-17192 Waren (Müritzk)
 Tele: +49(0) 39 91 18 72 08 -0
 www.danbauer.de

DANBAUER
 Hoch-u. Industriebau GmbH

Qualitätsfutter für Profis
Alka Lüders

Altenburger Kraftfutterwerk
 und Getreidehandel
 (ALKA) GmbH

Rensaer Straße 17-19
 04600 Altenburg
 Tel.: (03447) 855-0
 Fax: (03447) 855-231
 info@alka-lueders.de

**Besuchen Sie uns auf der agra 2019 in Leipzig
 Halle 4 Stand C 45!**

**ERLEBEN SIE
 MASSEY FERGUSON**

VOM 25.-28. APRIL 2019 AUF DER AGRA IN LEIPZIG

Besuchen Sie uns auf dem Freigelände Stand F20 und informieren Sie sich über aktuelle Produkte von Massey Ferguson.

D. Böttger Agrartechnik und Service GmbH
 Gewerbestraße 2
 09569 Oederan
 Tel.: 037292 297-0
 Fax: 037292 297-20
 info@boettger-agrartechnik.de
 www.boettger-agrartechnik.de

Landmaschinen Roschwitz GmbH
 Thomas-Müntzer-Straße 39
 06406 Bernburg
 Tel.: 03471-3460200
 Fax: 03471-34602016
 info@lm-roschwitz.de
 www.lm-roschwitz.de

Coupon für
1 Freigetränk
 bei einem Besuch an unserem
 Stand F20 auf der agra 2019.
 Einzulösen bei einem unserer Verkäufer.

MASSEY FERGUSON

agra 2019 - Stand 4F17

wolf SYSTEM HAUS

**STALLBAU
 HALLENBAU
 BEHÄLTERBAU**

ULF BOEHNKE
 15366 Hoppegarten
 Tel. 030 5666963
 Mobil 0171 4379198

VOLKMAR BÖHM
 15907 Lübben
 Tel. 03546 186798
 Mobil 0151 15066258

WOLFGANG KÄSTNER
 07929 Saalburg
 Tel. 036651 30708
 Mobil 0170 7339402

DETLEF NEUGEBAUER
 14974 Ludwigsfelde
 Tel. 03378 5180531
 Mobil 0171 7761854

J.A.R.T. STALLBAU
 98704 Langwieschen
 Tel. 03677 205825
 Mobil 0176 10047488

MATHIAS RUDOLPH
 09619 Veigtsdorf
 Tel. 037365 17660
 Mobil 0173 9305369

BODO WEGENER
 04860 Torgau
 Tel. 03421 715625
 Mobil 0171 8834106

TORSTEN WESTPHAL
 23992 NeuKloster
 Tel. 038422 58596
 Mobil 0172 3146747

WOLF SYSTEM GMBH | 94486 Osterhofen | 09932 37-0 | mail@wolfsystem.de | WWW.WOLFSYSTEM.DE

Die Rinderherde von Züchter Günther Reichert auf dem mit Stroh eingestreuten Auslauf am Stall.

FOTOS: FILIP LACHMANN

Günther Reichert ist ein wahres Urgestein der sachsen-anhaltischen Fleischrinderzucht. In Natho, einem Ortsteil der Stadt Dessau-Roßlau, hat er sich seit mehr als 25 Jahren den Angus verschrieben. Als er Anfang der 1990er-Jahre mit der Zucht begann, zählte er zu den Pionieren auf dem Gebiet. Sowohl die Rasse als auch Fleischrinder im Allgemeinen waren damals im Land kaum verbreitet. Trotz seiner langjährigen Erfahrung erwarten den 65-jährigen Routinier noch immer Premieren.

So beteiligt sich der Landwirt in diesem Jahr erstmals als Aussteller an der agra. „In der Vergangenheit überschneidet sich die agra zu meist mit anderen Fachveranstaltungen, auf denen ich meine Rinder präsentierte. In diesem Jahr ist mein Terminkalender jedoch nicht ganz so stark gefüllt“, erklärt Reichert. Bisher lautete seine Devise, sooft es sich einrichten lässt, mit ausgewählten Tieren zu Fachschauen im gesamten Bundesgebiet zu reisen. Dutzende Medaillen und Urkunden zeugen in seinem Stall von den zahlreichen Auszeichnungen, darunter viele erste Plätze auf Landes- und Bundesschauen sowie der Sieg auf der europäischen Fleischrinderschau im Jahr 2000.



Premiere für einen Profi

Mit den Angus fand **Günther Reichert** aus Natho die für ihn richtige Fleischrinderrasse. Mit zwei Färsen beteiligt sich der erfahrene Züchter nun erstmalig auf der agra in Leipzig am Mitteldeutschen Fleischrindwettbewerb.



Günther Reichert

„Das war mein größter Erfolg. Zugleich kam er für mich völlig unerwartet. Damals betrieb ich die Zucht noch im Nebenerwerb“, erinnert er sich.

Jetzt, auf der Zielgeraden seines Berufslebens, schaltet Reichert allerdings einen Gang zurück. Nur noch ausgewählte Events wie die Bundesschau oder

bisher unbekanntes Terrain wie die agra hat er sich für 2019 vorgenommen. Auch wenn er die Leipziger Fachmesse eher als Präsentations- denn als Leistungsveranstaltung sieht, bereitet er sich gewissenhaft darauf vor. Mit zwei Färsen wird er nach Sachsen kommen. Beide Tiere wurden zur Vorbereitung von der Herde separiert. „Das Scheren und Putzen für ein gutes Erscheinungsbild ist das eine. Am wichtigsten ist es je-



ANZEIGE

**ABSOLUTE
MESSENEUHEIT
FF-PURBETON**

Beschichtungen, die sich auflösen oder abplatzen? NIE WIEDER! Behälter nach 10 Jahren sanieren? Nicht bei uns! Die Zukunft ist FF-PURBETON! 100%...

...Säurebeständig!
...Dauerhaft!

AGRA 2019 - Halle 4,
Stand 51

FF
AGRARBÄU

www.ff-agrarbau.de

Wir freuen uns auf Sie!

Mitteldeutscher Fleischrindwettbewerb

Einmal mehr wird die agra zum Schauplatz des Mitteldeutschen Fleischrindwettbewerbs: Am Samstag führen Züchter aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen ausgewählte Rinder in den Ring. Mehr als 100 Tiere sind gemeldet, 16 Rassen vertreten. Neben den Intensivrasen nimmt mit dem Roten Höhenvieh auch eine im Bestand bedrohte Rasse teil. Die Rasse Wagyu ist wieder dabei und wird sogar in zwei Richtklassen bewertet. Gesucht werden die Nachfolger von Thomas Eydners NSI Dallas, der 2017 zum Siegerbullen jung gekürt wurde, sowie von Grand Championesse Dakтари vom Limousinhof Zip-pelow.

Fleischrindwettbewerb, Sa. 27. April, 9 - 12.50 Uhr, Halle 4, Tierschauring

doch, sie fähig zu machen. Die vielen Menschen und den hohen Lärmpegel vor Ort sind die jungen Damen ja noch nicht gewöhnt“, erklärt der erfahrene Züchter.

Die Landwirtschaft ist für Reichert, der Meister für Landtechnik ist, seit jeher fester Bestandteil des Lebens. Für seine Bestrebungen im Nebenerwerb suchte er seinerzeit nach einer Rinderrasse, die er auch als Ein-Mann-Betrieb halten konnte: „Durch ihre natürliche

die Bullen schneller wechseln, sondern auf Genetikbestände aus der ganzen Welt zugreifen. Dank der großen Vielfalt an Zuchtbullen kann ich anhand der jeweiligen Tiereigenschaften gezielt die Exemplare auswählen, die zu meinen Zuchtzielen passen.“ Ursprünglich setzte er auf die Rasse Deutsch Angus. Da auf dem internationalen Markt jedoch vorrangig das Aberdeen Angus gefragt sind, züchtet Reichert gegenwärtig seinen Bestand um. Inzwischen beträgt das Rasseverhältnis in seiner Herde 50 : 50. Die Hauptabkalbezeit in Reicherts Betrieb erstreckt sich von September bis zum Jahresende. Sein Ziel ist es, die Periode so kompakt wie möglich zu gestalten, um stets gleich mehrere Jungtiere auf einmal vermarkten zu können.

Angesichts der milden Frühjahrstemperaturen müssten Reicherts Rinder inzwischen längst wieder auf der Weide sein. Allerdings hat der Landwirt mit den Nachwehen des trockenen Vorjahres zu kämpfen. Da seine angestammten Weiden verdorrt waren, hat er erst kürzlich auf den Flächen Welsches Weidelgras eingesetzt. Erst wenn sich das Grünland erholt hat, darf die Herde sein Betriebsgelände – eine ehemalige LPG-Anlage in Natho – wieder verlassen. „Wir hatten 2018 in der Hauptvegetationsperiode von Mai bis August lediglich 44 Millimeter Niederschlag, was nur für einen Schnitt reichte. Zum Glück hatte ich ausreichend Strohreserven als Futtermittel. Auch konnte ich meine Maissilage behalten, da ich dafür im Vorjahr keinen Vertrag hatte.“ In Summe bewirtschaftet Reichert 120 ha Ackerland, 39 ha Mähweide sowie 3 ha Wald. Auf dem Acker kultiviert er schwerpunktmäßig Roggen, Triticale, Mais und Gerste. Einige Aufgaben im Ackerbau, wie Pflanzenschutz oder Mähdrusch, lässt Günther Reichert in Lohnarbeit ausführen. Im administrativen Bereich hält ihm zudem Ehefrau Hannelore den Rücken frei.

FILIP LACHMANN,
freier Journalist

Die beiden Färsen für die agra sind gesondert aufgestellt.



Hornlosigkeit und Leichtkalbigkeit hatte ich mich damals recht schnell auf das Angus-Rind festgelegt.“ Gegenwärtig umfasst seine Herde 28 Mutterkühe, sieben Färsen, 25 Kälber sowie einen Jungbullen. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten gilt sein Hauptaugenmerk in erster Linie der Herdbuchzucht und der Vermarktung von Zuchttieren. „Hierbei arbeite ich seit meinen ersten Schritten als Rinderzüchter eng mit der RinderAllianz bzw. dem Rinderzuchtverband als Vorgängerorganisation zusammen. Die umfassende Betreuung und Organisation bei der Vermarktung bietet mir große wirtschaftliche Sicherheit“, hebt Reichert hervor. Weitere Erlöse erzielt er mit dem Verkauf von Absetzern. Auf eine Direktvermarktung verzichtet er hingegen aus zeitlichen Gründen.

Der Angus-Experte lässt seinen Bestand ausschließlich künstlich besamen. Auf diese Weise hat er die größtmögliche Kontrolle in der Zucht: „Ich kann so nicht nur

"Lely – Das sind Menschen, die sich in den Kuhkopf versetzt haben."

HALLE 4, STAND E28

Lernen Sie diese Menschen kennen

Besuchen Sie uns auf der agra 2019 in Leipzig!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lely Center Sachsen, Tel. 0351 27 227 100
Lely Center Wenigenauma, Tel. 036626 149950
Lely Center Lindstedt, Tel. 039084 90494
Lely Aircon, Tel. 0491 454100

www.lely.com

Naturland

BESUCHEN SIE UNS!

Vom 25. - 28.04.2019 auf der agra:
Halle 2, Stand B17.

**BESSER ÖKO MIT NATURLAND.
GUT BERATEN ALS ERZEUGER.**

Marktgesellschaft
der Naturland Bauern AG



Mit einem UTB Universal V-445 (Baujahr 1983) reist der Sachsen-Anhalter Burkhard Schannewitzki (hier mit Enkel Max) zur agra. Der Nordthüringer Hartmut Böttner bringt mit seinem 60-PS-starken, Dreizylinder-Allrad-Famulus eine „Neuheit“ mit.

FOTOS: ULRICH REINBOTH (2); PRIVAT (2)



Im Freigelände Ost der agra warten auf Oldtimer-Fans bei der mittlerweile 8. Sonderschau „Historische Landtechnik“ wieder Leckerbissen. Die Lanzfreunde Sachsen bieten sowohl restaurierte Originale und Nachbauten als auch Modelle auf. Präsentiert werden u. a. K-700-Modelle im Maßstab von 1:2 bis 1:87 sowie diverse DDR-Landtechnik (1:125 bis 1:2). Andy Müller aus Blumenberg bei Magdeburg stellt etwa seinen K-700 im Maßstab 1:7,5 und sein Modellbaukollege Ronny Reinhard den K-700 im Maßstab 1:2 vor.

Unter den Oldtimern finden sich etwa ZT-Sondermodelle aus Schönebeck und ZT-Eigenbauten. Dabei ist auch eine echte Rarität, der Tragtraktor TT-220, von dem nur 14 Stück gebaut wurden.

Zur Sonderschau „Historische Landtechnik“ zählen darüber hinaus ein Nachbau des Famulus RTA 550, der im Jahr 1967 als Exponat auf der agra zu sehen war, sowie als Premiere ein 60 PS starker Allrad-Famulus-Nachbau. Von Letzterem sollen 1964 nur zehn Stück im Schlepperwerk in Nordhausen gebaut worden sein. Er kam aber nie zum Einsatz. Zum Leben erweckt hat ihn Kfz-Meister Hartmut Bött-



Modellbauer Denis Meyer gehört zum Ausstellungsteam.

ner aus Oldisleben in Thüringen, der selbstverständlich seinen spektakulären Tandem-Famulus mit nach Leipzig bringen wird.

Sein neuestes Exemplant ist mit zuschaltbarem Allradantrieb ausgestattet. Angetrieben wird der Schlepper von einem 4.920 ccm großen Dreizylinder-Reihenmotor mit Direkteinspritzung. Der Famulus besitzt ein Drehmoment von 234 Nm bei einer Nenndrehzahl

von 1.800 U/min. Bei dieser Drehzahl entfaltet er eine Leistung von 44 kW. Genau gezählt hat Böttcher die Stunden nicht, berichtet aber, dass er fast fünf Jahre von der Idee bis zur jetzigen Maschine gebraucht hat.

Daneben kommen bei der Sonderschau Fans vom Multicar und den rumänischen Importtraktoren UTB auf ihre Kosten. „Aufgrund der nicht so breiten Palette an historischen Traktoren im ostdeutschen Raum fiel diesmal die Wahl auf die UTB-Traktoren aus Rumänien und auf einen alten DDR-Exportschlager: den Multicar aus Waltershausen“, so Gunnar Irmeler von den Lanzfreunden Sachsen, die selbst sechs ihrer einzylindrigen Glühkopfbulldogs mitbringen werden. An jedem Messetag wollen sie zwei- bis dreimal ein Schauhweizen zelebrieren, „wo der Lanz mit Lenkrad, Feuer, Mus-

kelkraft und Sachverstand zum Laufen gebracht wird“.

Auf dem Gemeinschaftsstand der historischen Landtechnik und der Landmaschinenhändler im Freigelände Ost ist ordentlich Bewegung angesagt, verspricht Gunnar Irmeler. „Mit dem Traktor seiner Wahl und einem gültigen Führerschein können bei uns einige Proberunden im Geschicklichkeitsparcours absolviert werden. Die modernen, leistungsstarken Maschinen werden von den sächsischen Landmaschinenhändlern mit Betreuungspersonal bereitgestellt.“ Die erzielten Erlöse aus dem Schlepperfahren im Geschicklichkeitsparcours werden gemeinsam mit dem Veranstalter der agra und den regionalen Landmaschinenhändlern einem sozialen Projekt übergeben. Zur agra 2017 kamen so rund 2.000 € zusammen. **FH**

Hier ist richtig was los!

Die Lanzfreunde Sachsen haben für die agra 2019 wieder eine Sonderschau **Historische Landtechnik** mit knapp 30 Maschinen auf die Beine gestellt.

VLT: Technik für starke Typen

Erstmals rührt der Verband Landtechnik, Baumaschinen und Metallverarbeitung Thüringen (VLT) auf der agra für die Berufsausbildung und die Weiterbildung in der Branche die Werbetrommel. Mit der Kampagne „Technik für starke Typen“ und dem Zusatz „4.0“ wird bundesweit potenzieller Nachwuchs angesprochen. Lehrlinge zum Land- und Baumaschinenmechatroniker stehen am Messestand (Halle 2/D 12) Interessierten Rede und Antwort.

Zu den Mitgliedern des VLT zählen auch Unternehmen aus Sachsen. Um diese sowie die östlichen Thüringer Mitgliedsunternehmen bei der Nachwuchsgewinnung zu unterstützen, geht



man 2019 zur Messe nach Leipzig. Am Infostand beteiligen sich die Firmen Land- und Gartentechnik Friedrich GmbH (Bad Lausick), Landmaschinen- und Kfz-Handel Starkenberg GmbH (Starkenberger), Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH (Ebersbach), LKH GmbH Hormersdorf (Zwönitz) und die Landmaschinen Vertrieb Deuben GmbH (Gerichshain). Im VLT sind rund 70 % der Land-

maschinenfachbetriebe Thüringens organisiert. Er vertritt die Interessen seiner Mitgliedsbetriebe gegenüber Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Er gibt Unterstützung bei betriebswirtschaftlichen, technischen und ökologischen Themen sowie bei der Aus- und Weiterbildung. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Lehrlingsausbildung für Land- und Baumaschinenmechatroniker. **FH**

**Futtersilo, Förderspiralen, -schnecken
Fütterungstechnik (auch CCM)
Stall- und Gülletechnik, Waschroboter
Bewegungs-Abferkelbuchten**

-ATB AGRAR TECHNIK BARNIM
16321 Bernau, Ringstraße 19
Tel. 03338-708918, Fax 709126
www.agrar-technik-barnim.com

F. Kräupl

agra 2019 - Halle 4 - Stand E15



**Wissen und Technik
für Ihren Betrieb**

Besuchen Sie uns auf dem Freigelände Ost,
Stand G/11

Raiffeisen Technik

Ihr Landtechnik-Partner für Vertrieb, Service und Ersatzteile.
Wir sind gerne für Sie da.

Raiffeisen Waren GmbH · Ständeplatz 1-3 · 34117 Kassel



presented by
McHale Tobias Häußer und Team
der Pressen- und Wickler-Spezialist

McHale

agra2019
Halle 2 E 30

Tel.: 0 54 25 / 55 69 · Mobil: 0171 / 3 18 23 47 · info@tobias-haeusser.de



Wir stellen aus - Freigelände - Stand T 013

Mobile RUNDBOGENHALLEN
Breite: 5,0 - 16,0 m
**EINFACH
SCHNELL
UNIVERSSELL**
agrotech Rackwitz
Inh. Edelgard Albrecht
04519 Rackwitz
Tel. 034294/72050
Fax 034294/72537
Shop unter:
www.agrotech-rackwitz.de

- beliebig erweiterbar
- in verschiedenen Größen: 5,0 - 16,0 m
- als Kälberhütte, Reit- oder Lagerhalle uvm.
- aus Stahlblech, verzinkt und beschichtet



A.ECKOLDT
Industrie und Landtechnik

agra2019
Die Landwirtschafts-Ausstellung in Mitteldeutschland
Freigelände B-44

THALER **FARESIN**

Ihr Spezialist für Hoflader, Radlader und Teleskoplader in der Landwirtschaft
Kesselsdorfer Str 10 - 01723 Grumbach - T. 035204/ 6790 - www.eckoldt.com



Systemtechnik für die Landwirtschaft

ISB Ideal System Bau GmbH & Co. KG

An der Bahn 5, D-38486 Apenburg-Winterfeld
Tel.: (+49) 03 90 01 - 90 66 - 0
Internet: www.kdsystem.de

Beratung - Lieferung - Service

- Biogasanlagen
- Gülletechnik
- Fahrstloanlagen
- Güllebehälter
- Spaltenboden
- Getreidelagerung

agra 2019 - Sie finden uns auf dem Freigelände - Stand B043



Ihre erste Wahl.

**Wir stellen aus:
agra Stand F-032**

AGRO-CENTER
Fliegl

Fliegl Agro-Center Ost
Oberpöllnitzer Straße 8
07819 Triptis

☎ +49(0)3 64 82 864-166 www.agro-center.de

SGARIBOLDI
INNOVATION
PERFORMANCE
PEOPLE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
agra2019

Futtermischsysteme von
von 1,3 bis 48 m³
www.sgariboldi.de

Horizontal Paddelmischer Vertikalmischer

D. BÖTTGER
AGRARTECHNIK

Ihre Partner vor Ort:
D. Böttger Agrartechnik und Service GmbH
Gewerbestraße 2
09569 Oederan

Tel.: 037292 / 297 - 0
Fax: 037292 / 297 - 20
www.boettger-agrartechnik.de
info@boettger-agrartechnik.de



Bei Ertrag und Arbeitseffizienz ganz vorn mitmischen!

Besuchen Sie uns auf der **agra2019** Freigelände Stand A026

- Strautmann Selbstfahrer für jeden Bedarf
- Vielfältige Ausstattungsvarianten
- Futter entnehmen, mischen und austragen
- Effizient durch leichtzügige, Vario²-Stufenmischschnecke

Wir mischen besser!

strautmann
www.strautmann.com



In diesem Winter wurden nur 62 Lämmer geboren – die Trockenheit des Vorjahres hat Spuren hinterlassen.

Für Maik Zitzmann ist die Teilnahme an der agra als Aussteller eine Premiere. Der Thüringer Nebenerwerbsschäfer sieht dem Messeauftritt allerdings entspannt entgegen: „Mein vorrangiges Ziel ist es, neue Kontakte zu knüpfen und mit meinen Rhönschafen eine Art Visitenkarte für meine Zuchtarbeit abzugeben.“ Mit zwei Muttertieren und zwei Jährlingen fährt er nach Leipzig. Um den Deckrhythmus innerhalb der Herde nicht zu stören, lässt er den Bock daheim. Erst 2016 begann der 41-Jährige aus dem Erfurter Ortsteil Egstedt mit der Herdbuchzucht. Zu diesem Zweck meldete er seine Herde, die er zuvor bereits über viele Jahre als reines Hobby hielt, zum Nebenerwerb an.

Einhergehend mit der gezielten Zucht möchte sich der gelernte Kraftfahrer mit der Präsentation auf Fachveranstaltungen einen Namen in der Branche aufbauen. Im Vorjahr zeigte er seine Tiere bereits auf den Grünen Tagen Thüringen in Erfurt – mit überraschendem Erfolg. „Dort habe ich völlig unerwartet drei erste Plätze erzielt: für die beste Wollqualität, den schönsten Bock und die schönste Kollektion. Für die besonderen Zuchtleistungen erhielt ich auf der Messe zugleich noch die Staatsehrenmedaille in Gold“, berichtet Zitzmann stolz. Die Auszeichnungen seien eine tolle Anerkennung für die bisherige Arbeit. An seinen halterischen bzw. züchterischen Ambitionen haben



Mit Rhönschafen im Ring

Der Thüringer **Herdbuchzüchter Maik Zitzmann** stellt erstmals auf der agra Tiere vor. Wichtig ist ihm der fachliche Austausch mit den Kollegen.

diese jedoch nichts geändert. Für den Egstedter sei die Schafzucht weiterhin eine reine Leidenschaft. „Würde ich wirtschaftliche Interessen mit der Schafzucht verfolgen, hätte ich schon längst aufgeben müssen“, erklärt er.

Ablammen im Freien

Zitzmann schätzt am Rhönschaf nicht nur das schöne Erscheinungsbild aus weißem Wollkleid und schwarzem Kopf, sondern auch die Robustheit der Rasse. So

beginnt die Hauptablammzeit seiner Herde für gewöhnlich zwischen Weihnachten und Neujahr. „Die tiefsten Temperaturen, die ich in der Ablammzeit gemessen habe, waren Minus 27 Grad. Und dennoch verlief alles ohne Komplikationen“, sagt der Nebenerwerbler. Aus seiner Sicht hat das Ablammen im Freien gleich mehrere Vorteile. Die Muttern hätten auf der Weide wesentlich mehr Platz als im Stall und können sich somit bewusst von der Herde absondern. Auch sorgten die zumeist tiefen Tempe-

raturen für eine vergleichsweise sterile Umgebung. Als Beleg für die günstigen Rahmenbedingungen nennt er die geringe Verlustrate. Von den bisher 62 in diesem Jahr geborenen Lämmern seien lediglich zwei gestorben.

45 Muttern umfasst Zitzmanns Herde derzeit. Größer soll der Bestand nicht werden. Neben knapp 1,5 ha eigener Fläche bewirtschaftet der Schäfer noch 10 ha Land der ortsansässigen Agrargenossenschaft. Da es sich dabei größtenteils um schwer zu bewirt-

ANZEIGE



Ihr lokaler Partner für intelligente Softwarelösungen

Erfahren Sie mehr über unsere etablierten LACOS-Anwendungen im Bereich der Landwirtschaft. Kontaktieren Sie gern Ihren persönlichen Ansprechpartner Andreas Gburek, Tel.: 0 36628 688 46.



Precision Farming

Teilbreitenschaltung, Fahrspurplanung und Automatisches Lenken



Telemetrie und Vermessung

Präzise Erfassung und Verarbeitung von Maschinen- und Schlaginformationen



Logistik und Navigation

Einfache Navigation und Steuerung komplexer Flotten

schaftende Flächen wie Gräben und Streuobstwiesen handelt, zahlt er keine Pacht dafür, sondern betreibt darauf vielmehr Landschaftspflege.

Für gewöhnlich wären die Rhönschafe inzwischen schon wieder auf der Weide. Allerdings haben sich die Flächen von der Trockenheit des Vorjahres noch nicht ganz erholt, sodass die Herde vorerst weiter im Stall bleibt. „Das Vorjahr war aus Futtersicht sehr schwierig. Ich konnte nur einen Schnitt machen und musste daher zum ersten Mal überhaupt Heu zukaufen.“ Eine direkte Folge der Trockenheit sowie der damit einhergehenden Futterumstellung sei die geringere Lämmerzahl im Vergleich zu den Vorjahren.

Die noch junge Herdbuchzucht etablierte der Thüringer aus seinem eigenen Bestand heraus. „Den Grundstein habe ich mit reinrassigen Bocklämmern gelegt und daraus meine Muttertiere gezogen.“ Seinen aktuellen Zuchtbock erstand er auf der Auktion in Dermbach in der Rhön. Im nächsten Jahr soll dieser zur Auffrischung der Genetik ersetzt werden. Mittlerweile befinden sich die ersten A1-Zuchttiere in Zitz-

manns Bestand. Allerdings müssen diese noch abblammen. Bis er mit der Vermarktung der Zuchttiere starten kann, liegt der wirtschaftliche Fokus auf der Mastlämmerproduktion. Hauptabnehmer ist ein Direktvermarkter aus dem Raum Berlin.

Herde nicht teilbar

Durch die Nähe Egstedts zum Truppenübungsplatz Ohrdruf, dem Thüringer Wolfsgebiet, hat sich Zitzmann Mitte vergangenen Jahres zwei Pyrenäenberghunde angeschafft. Glücklicherweise habe er bzw. seine Herde noch keinen direkten Kontakt mit Wölfen gehabt, doch seien die Raubtiere in der unmittelbaren Umgebung wiederholt gesichtet worden. Die Herdenschutzhunde kamen im Alter von zwölf Wochen in den Betrieb und leben seither direkt mit der Herde zusammen. „Die Eingliederung der beiden Hündinnen in die Herde verlief weitestgehend unproblematisch. Der einzige Unterschied ist, dass ich die Herde nicht mehr teilen kann, sondern zu einer großen zusammenführen muss.“

FILIP LACHMANN,
freier Journalist



Zwei Herdenschutzhunde
wachen seit dem vorigen Jahr über die kleine Herde von Maik Zitzmann: Das Thüringer Wolfsgebiet ist nahe.

FOTOS: FILIP LACHMANN

Mitteldeutscher Schafschau-Wettbewerb

Am Messe-Sonntag werden Züchter aus allen drei Bundesländern 62 Tiere auftreiben. Vertreten sind die Rassen Rhönschafe, Schwarzköpfige Fleischschafe, Jakobschafe, Leineschafe, Merinofleischschafe, Merinolandschafe und Merinolangwollschafe sowie Suffolk, Skudden, Nolana, Ostfriesisches Milchschat, Herdwick und Karakul. Daneben stellen weitere Züchter Thüringer Wald Ziegen und Burenziegen sowie eine Kollektion Bluefaced-Leicester-Schafe aus. Und auch diverse Schaf- und Ziegenlämmer werden nicht fehlen. **FH**

Der Mitteldeutsche Schafschau-Wettbewerb findet am Samstag, den 27. April von 8.30 bis 12.50 Uhr in Halle 4 im Tierschauring statt.

ANZEIGEN

Von der Rohmilch bis zum

SPEISEEIS

IHRE PARTNER RUND UMS EIS
Bei uns finden Sie alles, um aus erstklassiger Milch hervorragendes Speiseeis zu zaubern.

EISTECHNIK

eismaschine.de

www.eismaschine.de

ROHSTOFFE

Lust auf Eis!

www.lustaufeis.de

Entscheiden Sie sich für Qualität und einen guten Preis!



Besuchen Sie uns auf der AGRA in Leipzig, Freigelände B051

Den B1241 jetzt für 13.500 €*

unverbindl. Preisempfehlung inkl. ges. MwSt.

- Breite AS-Bereifung (v 23x10.50-12; h 280/70R18)
- 3 Zylinder 24 PS KUBOTA Dieselmotor
- Robustes Schaltgetriebe mit 9 Vorwärts- und 3 Rückwärtsgängen
- Zuschaltbarer Allradantrieb mit Differenzialsperre
- Heck- 3-Punkt KAT1 + StVZO-Ausrüstung
- Vielfältige Sonderausstattung optional verfügbar

* Gültig bis 30.06.2019 bei allen teilnehmenden Kubota-Vertriebspartnern.

www.kubota-eu.com

For Earth, For Life
Kubota

ROMET
Strohstreuer
Ballenauffösergerät
mit drehbarem Turm
u. hydraulischer Ladeklappe
**Messeggerät
zum Sonderpreis**

Rohn Futterprofi
Futterverteilerwagen 7-12 m³

Bomford Dyna-Drive S
bodengetriebener Zinkenrotor 1,6-6m

neue Baureihe!
4,5/6 m hydr. Klappbar
- nicht ausgestellt!

PROFI Güllemixer
mit HE-25 - Hochleistungsflügel

Vakutec
Besuchen Sie uns auf der agra Leipzig
Platz E15 am Gemeinschaftsstand CZ

ROHN 91610 Insingen
WERKVERTRETUNGEN Tel. +49 (0) 98 69 - 616
www.rohn-landtechnik.de / e-mail: Rohn-GmbH@t-online.de

agra2019
Die Landwirtschafts-Ausstellung
in Mitteldeutschland

Besuchen Sie uns
in Leipzig
auf dem
Freigelände
an den Ständen
B010 und B023

URSUS
germany

www.bauernzeitung.de

BESUCHEN SIE UNS

agra2019

**HALLE 4
STAND
E29**

MFBASU

Tel. 036461/8200
info@basu-mf.de * www.basu-mf.de

Schäffer

**EFFIZIENZ
NEUDEFINIERT**

Entdecken Sie die nächste Generation
Teleradlader von Schäffer!

Besuchen Sie uns:
agra2019
Die Landwirtschafts-Ausstellung
in Mitteldeutschland
Stand A043 im Freigelände West

Maschinenfabrik Schäffer
Vertrieb & Service GmbH
Mittelstr. 4 | 04749 Ostrau
Tel.: 034324 502-0

WWW.SCHAEFFER.DE

LEHNER

NEU bis 12m elektrisch

12 Volt Antrieb
mit sehr starkem
Luftstrom!

www.lehner.eu

Vento® - der Pneumatik Streuer

- 8 bis 16 Schläuche
- Bis 12 m Arbeitsbreite - preiswerte Alternative zu Hydraulik Antrieb
- Bis 40 kg/ha Gras oder 120 kg/ha Saatgut
- Mischungen aus feinem und grobem Saatgut möglich (Greening ÖVF)

Sieh' ihn in Aktion!

LEHNER Agrar GmbH | Häuslesäcker 5-9 | 89198 Westerstetten | info@lehner.eu

Besuchen Sie uns auf der AGRA
Freigelände Ost Stand E015

POM Leichtarubber Meteor II

5,0 m mit Rohr- oder
Stabwalze

€ 6.690,-

URSUS Ballenwagen

18 t, 3 Achs mit hydr. Ladungssicherung
€ 21.950,-

Alle Preise zuzügl. TÜV, MwSt. & Fracht
Tel. 0 71 56 / 95 92 04
www.mezger-landtechnik.de

Rundballen-Greifer
RBG

Aktion
€ 1.520,-
statt € 1.914,-
inkl. Euro-Fangrahmen

Messerschleifer
MS 100

Aktion
€ 1.490,-
statt € 1.783,-
inkl. Kühleinrichtung

Wir freuen uns
über Ihren Besuch
in Leipzig!

agra2019 Besuchen Sie uns im Freigelände Stand G017

Anbaugeräte
Mulcher von 0,8 - 8m
Mähwerke
Bodenfräsen
Holzhäcksler

**Dreiseiten
kipper**
von 1 t - 18 t

Traktoren
Ab 16 PS

Wiesenstriegel

39171 Osterweddingen / Magdeburg • Tel. 039205 - 43 46 10

UEMAC www.traktorshop24.com

seppi m.

Stand F 003

Kamps SEPPI M.
Deutschland GmbH
Tel.: 06061 968 894-0
info@seppi-m.de
www.seppi-m.de

Ihr Kontakt
Markus Cyranek (Gebiete mit PLZ 0 und 9)
0160 949 301 77 | markus.cyranek@goeweil.com
Friedrich Sauerwald (Gebiete mit PLZ 1 - 3)
Telefon: 02923 980677 | sauerwald@goeweil.de

GOWEIL
www.goeweil.com

*alle Preise inkl. MwSt. | Gültig bis 30.04.2019, frei Haus

Seit 1996
➔ **INNOVATIONEN!**
8888 mal
Ernteaufrüstung

Limits?

STROH-STOPPEL-SAAT

AGRA-MESSE
Freigelände West
Stand S046: **BOOST!**



Bis Heckverlustfrei;
bis 90% staubfrei.

www.agri-broker.de
Solingen
0212 - 645450

**MECHANISCHE
TUNING-TEILE**

**HOFMOLKEREI
SCHLÜSSELFERTIG**

Komplette und moderne
technologische Lösungen für
Milch- und Käseherstellung

Pasteurisatoren, Käsekessel,
Vorpresen, Käsepressen,
Buttermaschinen, ...

PLEVNIK
Mehrwert für Milch

AGRA, LEIPZIG
25.-28. 4. 2019, Stand 4A29

www.plevnik.eu +386 1 200 60 80

Weitsicht gefragt

Das **agra-Zentrum für Innovation** präsentiert erneut Lösungen, Trends und Konzepte für die Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft.

Herausragende Innovationen waren in der Landwirtschaft schon immer mit entscheidenden Fortschritten bei Arbeitsproduktivität und Ernährungssicherung verbunden. Allerdings waren diese Innovationen nicht immer sofort „Erfolgsgeschichten“ für die landwirtschaftliche Praxis. Als Justus von Liebig 1840 mit seiner Erfindung des Mineraldüngers die Agrikulturchemie begründete, wurde er zunächst von prominenten Vertretern der landwirtschaftlichen Praxis für fachlich inkompetent erklärt. Erst 20 Jahre später setzte sich seine Lehre durch. Die fortschreitende Globalisierung und Bevölkerungsentwicklung auf der einen Seite, aber auch der wachsende internationale Wettbewerbsdruck, die nachhaltige Ressourcenschonung und die Folgen des sich abzeichnenden Klimawandels auf der anderen zwingen die Agrarwirtschaft heute zu erheblichen Anstrengungen, das Innovationstempo weiter hoch zu erhalten.

Innovation ist also nicht allein eine Frage von Forschung und Technologie, sondern hängt in gleicher Weise ab von Weitsicht, fachlicher Einschätzung und Akzeptanz auf allen Ebenen. Das gilt auch für einen wichtigen Innovationsbereich der Landwirtschaft: die Digitalisierung. Für die Landwirtschaft bedeutet diese Neuausrichtung große Chancen und hohen Nutzen: Um etwa die Ernährung und Gesunderhaltung von Pflanzen und Tieren präziser und umweltschonender zu gestalten, Flächenproduktivität zu verbessern, mehr Tierwohl zu fördern und Arbeitsbedingungen zu verbessern und erleichtern.

Digitalisierung allein ist noch keine Innovation, sie produziert erst einmal nur Unmengen an Daten. Dr. Uwe Bergfeld, Landesamt

für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Sachsen (LfULG), formuliert es so: „Daten machen keine Kuh satt und bestellen kein Feld, aber sie helfen uns, naturwissenschaftliche Prozesse besser zu gestalten.“ Die Zukunftsinitiative simul+ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft ist ein Konzeptansatz, der Wirtschaft, Wissenschaft, Beratung und Praxis zusammenbringt, um innovative Lösungen in Pflanzenbau, Tierhaltung und Betriebsmanagement zu erproben, zu demonstrieren und in praktische Produktionsverfahren zu integrieren. Auch das „agra-Zentrum für Innovation“ ist Teil der Gemeinschaftsinitiative. Am 25. April werden Experten aus Wirtschaft und Forschung in der Vortragsreihe „Digitalisierung in der Landwirtschaft – Chancen. Ideen. Innovationen.“ ausgewählte Themen der Digitalisierung in Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft präsentieren. Daneben gibt es weitere Podiumsdiskussionen und Fachvorträge rund um das Thema Innovation: von Fachforen zur Risikosteuerung beim Raps- oder Weizenanbau, über die Vorstellung teilnehmender Innovationen, die Veränderungen des Berufsbildes Landwirt in Zeiten digitaler Transformation, bis hin zu Gründer-Workshops für den Weg von der innovativen Idee zum tragfähigen Business. Höhepunkt ist die Vergabe des „agra-Preises der Innovation“ für besonders zukunftsweisende Leistungen sowie an den berufsständischen Nachwuchs. Der Innovationsbeirat hat die Preisträger aus 20 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen ausgewählt.

simul+-Netzwerkabend, Do. 25.4., 18.30 Uhr agra-Zentrum für Innovation, Halle 2

Die Innovationspreis-Träger 2017: Auch zur diesjährigen Messe werden für besonders zukunftsweisende Leistungen in vier Kategorien wieder Preise verliehen.

FOTO: AGR



agra
MEETS
PARTY

Die Aftershow-Party zur agra am
25.04.2019 im FIRST CLAAS USED
Centrum Landsberg.

Wir sind da, wo Sie sind.
CLAAS Stand im Freigelände.

BLT GmbH Herzberg

04916 Herzberg

CLAAS Thüringen GmbH

98617 Vachdorf | 99439 Buttstedt
99713 Ebeleben | 99869 Schwabhausen

Femtech Luttowitz GmbH & Co. KG

02627 Radibor

FLS Fahrzeug- und Landtechnik Service GmbH

08294 Löbnitz

Hobein Landtechnik GmbH

06449 Aschersleben

Kfz- und Landtechnik Service GmbH

01833 Stolpen

Kuhlee & Klaus Landtechnik GmbH

06917 Rade

Landtechnikzentrum Chemnitz GmbH

04617 Rositz | 08527 Plauen | 09232 Hartmannsdorf
09429 Hilmersdorf | 09623 Frauenstein

Landtechnik Steigra GmbH

06268 Steigra | 06542 Allstedt | 06721 Osterfeld

LAREMO GmbH

Langenwetzendorfer Reparaturen und Montagen

07957 Langenwetzendorf

Metallbau & Landtechnik Springer

09487 Schlettau/Erzgebirge

STZ SERVICE- und TECHNIKZENTRUM GmbH

07819 Triptitz

TechnikCenter Grimma GmbH

04668 Mutzschen | 04862 Mockrehna
06183 Nossen OT Ziegenhain

TechnikCenter Lausitz

02747 Strahwalde | 04928 Plessa

THV Technikhandel- und Vermietung GmbH

03130 Spremberg

TWL Technische Werkstätten Langengrassau GmbH

15926 Langengrassau

Worch Landtechnik GmbH

39264 Schora | 39307 Genthin | 39326 Samswegen
06779 Raguhn | 06895 Boßdorf | 06901 Rackith

claas.com

CLAAS

Erneut in Sachen Berufsnachwuchswerbung auf dem agra-Campus präsent sind einige **regionale Bauernverbände**. Der Kreisbauernverband Borna/Geithain/Leipzig, die Regionalbauernverbände Muldental und Delitzsch sowie das Berufliche Schulzentrum Wurzen wollen insbesondere die Berufsbilder Landwirt, Tierwirt, Fachkraft Agrarservice und Gärtner vorstellen, bei Bedarf aber auch alle anderen Grünen Berufe. Am Freitag und Sonnabend wird zudem der Leiter des Ausbildungsverbundes F.A.L.L., Sebastian Mahler, am Stand sein, der zudem am Freitag von 12 bis 13 Uhr einen Vortrag im Zentrum für Innovation hält.

Halle 2, Stand D17

Thüringens Fachschule für Agrarwirtschaft in Stadtroda kann auf eine lange Tradition zurückblicken und mit dem modernen Campus in die Zukunft weisen. Die in das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) integrierte Einrichtung bietet Platz für 150 Fachschüler. Angeboten wird die zweijährige Fachschulfortbildung zum „Staatlich geprüften Agrarbetriebswirt“ in der Fachrichtung Landwirtschaft. Der Unterricht

kann sowohl in Vollzeit als auch in der Winterschulform angeboten werden. Die Fachschule verfügt über enge Kooperationen mit Ausbildungsstätten in der Schweiz und Frankreich. Zudem ist Stadtroda die zentrale Thüringer Ausbildungsstätte für den berufs begleitenden Kurs zum Tierwirtschaftsmeister. Internat und Mensa runden die gute Infrastruktur am Fachschulcampus in Stadtroda ab.

Halle 2, Stand E22

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) will die Fachkräftesicherung thematisieren und mit Informationsmaterial sowie in Gesprächen mit dem Fachpublikum die Anforderungen an eine moderne Berufsausbildung sowie ein realistisches Bild von den landwirtschaftlichen Berufen vermitteln. Zudem dient der Mes-

seauftritt auch als Dialogangebot, in dem man gern Hinweise und Anregungen zu den Angeboten des Landesamtes aufnimmt.

Halle 2, Stand D13

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Dresden, Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie, will auf dem agra-Campus vor allem den Bachelorstudiengang Agrarwirtschaft, den Masterstudiengang Produktionsmanagement in der Agrarwirtschaft sowie das kooperative Angebot EBBA vorstellen. Bei EBBA handelt es sich um ein Bachelorstudium, in das der Erwerb eines Berufsabschlusses als Landwirt integriert ist und das einen entsprechend hohen Praxisanteil in Landwirtschaftsbetrieben enthält, allerdings kein duales Studium ist. Informieren können sich Interessierte über die Bachelorstudiengänge Gartenbau

und Umweltmonitoring. Studierende stehen für Gespräche ebenso bereit wie Mitarbeiter der HTW.

Halle 2, Stand D19

Die Berufsakademie Sachsen – Staatliche Studienakademie Dresden ist in Sachsen mit dem Bachelorstudiengang Agrarmanagement der einzige Anbieter eines dualen Studiums im Bereich Landwirtschaft. Das Studium ist besonders auf die Betriebsführung im landwirtschaftlichen Betrieb ausgerichtet und ist durch den Wechsel von praktischer Tätigkeit und theoretischer Ausbildung geprägt. Absolventen haben als betriebswirtschaftlich spezialisierte Führungskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben, im Agrarhandel und bei Agrardienstleistern oder in der Ernährungsindustrie Perspektiven.

Halle 2, Stand E20

ANZEIGE

Intelligente Technik macht starke Kälber



CalfExpert Software



Individuell angepasst



Abtränken nach Tiergewicht



Intelligente Vollmilchfütterung



Immer ein sauberer Nuckel



HygieneStations Display



Tägliche Zunahmen > 1.000g



QuadroFlex

Der neue Standard bei Kälbertränkeautomaten!



Der neue CalfExpert bringt uns aufs nächste Level: Individuelle Fütterung, beste Hygiene und optimale Datenkontrolle. Der Komfort für unser Team und unsere Kälber ist wirklich unschlagbar!

Besuchen Sie uns auf der agra2019, Halle 4, Stand E 31



Autorisierter Vertragshändler:
MELKTECHNIK LAUTERBACH
Tel. 03762 9585-14 • Fax -15
www.melktechnik-lauterbach.de

HOLM & LAUE

www.holm-laue.de

Am Fachschulzentrum Freiberg-Zug werden derzeit fast 90 junge Menschen zu Fach- und Führungskräften fortgebildet. Auf der agra in Leipzig wollen Lehrkräfte und Fachschüler informieren über die Abschlüsse Techniker für Landbau – der Kurs wird angeboten im Winter wie auch im Vollzeitmodell –, Betriebswirt für Agrarwirtschaft und Techniker für Umwelt, Landschaft. Ergänzt wird das Gesprächsangebot durch Informationsmaterial und einen Film über die Fachschule.

Halle 2, Stand E18

Um Technik für die Landwirtschaft geht es im Maschinenbaustudium am Lehrstuhl Agrarsystemtechnik der **Technischen Universität Dresden**. Die TU stellt dieses Studium in der Vertiefungsrichtung Mobile Arbeitsmaschinen (Land- und Baumaschinen) vor.

Halle 2, Stand E16

Der Fachbereich Landwirtschaft, Ökotoxikologie und Landschaftsentwicklung **Hochschule Anhalt** präsentiert sich an seinem Stand mit seinen grünen Studiengängen Landschaftsarchitektur und Um-

weltplanung, Landwirtschaft, Naturschutz & Landschaftsplanung, Ökotoxikologie, Food & Agribusiness sowie Agrarmanagement und Ernährungstherapie.

Halle 2, Stand D15

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) wird auf dem agra-Campus 2019 erneut vom Fachschaftsrat für Agrar- und Ernährungswissenschaften repräsentiert. Dieser stellt die Bachelor- und Masterstudiengänge vor, berichtet über Aktuelles von der Uni sowie das Leben am Campus Heide-Süd. Präsentationen sowie Informations- und Anschauungsmaterial unterstreichen den landwirtschaftlichen Aspekt der Naturwissenschaftlichen Fakultät III der MLU. Aktuell umfasst der Studiengang Agrarwissenschaften in Halle 624 Studierende, bei den Ernährungswissenschaften sind es 287. Zum Wintersemester begannen 117 Bachelor- und 76 Masterstudenten ihr Studium der Agrarwissenschaften sowie 65 Bachelor- und 32 Masterstudenten ihr Studium der Ernährungswissenschaften.

Halle 2, Stand D11

KB, FH, FI

Robotik: Leichter Geräteträger für Feldarbeit

Weimar. Die Bauhaus Universität Weimar präsentiert auf der agra2019 das autonome Landwirtschaftsfahrzeug „E-Terry“. Die dreirädrige mobile Robotikplattform kann beispielsweise selbstständig den Boden analysieren, Pflanzen pflegen, Dünger ausbringen und ernten.

E-Terry eignet sich durch seine permanente Drei-Punkt-Auflage und seinen minimalen Wendekreis für den Einsatz auf unterschiedlichsten Böden. So kann das Fahrzeug auch Indoor, also in Gewächshäusern, oder auf

schwierigem Gelände wie in der Forstwirtschaft eingesetzt werden. Der Leichtbau-Geräteträger kann, je nach Bedarf, auch im Schwarm arbeiten. Das Fahrzeug entwickelte Bauhaus-Student Michael Rieke im Rahmen seiner Bachelorarbeit. Unterstützt wurde er von den Professoren Andreas Mühlenberend und Jan Willmann sowie dem Geschäftsführer der Firma GentleRobotics, Dr. Andreas Karguth. ■

Halle 2, Stand F38; e-terry.de



FOTO: BAUHAUS UNI

ANZEIGEN

KRAIBURG
▶ legt die Weide in den Stall



NEU

▶ Mit dem richtigen Polster zur perfekten Tiefbox...



POLSTA
Das Tiefboxenkissen aus Gummi



Na, neugierig?
Besuchen Sie uns in Halle 4 Stand C20

www.kraiburg-elastik.de

Werksvertretung Ost: Stalltechnik Fachhandels GmbH
Straße der Technik 4a / 04931 Mühlberg/Elbe (Fichtenberg)
Tel.: 035342/879 290 / E-Mail: info@stalltechnik-obenaus.de

Ihr Pfluglotse

für Sicherheit und Vorsorge.



Besuchen Sie uns:
Halle 2, Stand A16



Sie ackern täglich für Ihren Betrieb – wir für die Sicherheit und Vorsorge unserer Kunden. Bringen Sie jetzt Ihre betriebliche und persönliche Absicherung auf Hochtouren. Wir freuen uns auf Sie.



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Unsere Bezirksdirektionen und Agenturen aus den Regionen
Leipzig, Dresden, Erfurt, Zwickau und Cottbus sind für Sie da!

AMAZONE

Schlagkraft und erstmals mit Hacktechnik

Hasbergen-Gaste. Die Amazonen-Werke stellen zur agra besonders schlagkräftige Technik für große Betriebe in den Blickpunkt. Erstmals wird zudem die Schmotzer Hacktechnik, welche seit dem 1. Januar 2019 eine Tochter der Amazone-Gruppe ist, mit präsentiert.



Cirrus-CC: Mit zwei Förderstrecken.

Mit der Cirrus-CC steht jetzt in den Arbeitsbreiten von 4 bis 6 m ein neuer Produkttyp mit einem zusätzlichen Förderstreckenkonzept zur Verfügung. Über den 4.000-l-Druckbehälter mit zwei elektrischen Dosierern können im Double-Shoot-Verfahren zwei Fördergüter unterschiedlich dosiert und in zwei verschiedenen Säreihen platziert werden.

Außerdem wird die pneumatische Aufbausämaschine Centaya in Kombination mit der Anbau-Kompaktscheibenege CombiDisc ausgestellt, während die mechanische Aufbausämaschine Cataya für diese Messe mit dem Kreiselgrubber KG kombiniert wird. Aus dem Bereich Pflanzenschutz werden der Selbstfahrer Pantera 4503 und die UX 5201 Super, die neueste Generation der UX-Anhängfeldspritzen, ausgestellt. Im Bereich der Hochleistungssteuer steht u. a. ein ZA-TS 4200 mit ArgusTwin-System auf dem agra-Stand. Pferdebetriebe, kommunale Bauhöfe und Dienstleister können den selbstfahrenden Hochleistungsmäher Profihopper für die professionelle Grünflächen- und Weidepflege in Augenschein nehmen.

www.amazone.de, Freigelände, A102

HOLM & LAUE

Neue Automatengeneration zur Kälberfütterung

Westerrönfeld. Der neue Tränkeautomat CalfExpert hat eine intuitive Steuerung, die den Bediener über ein Graphikdisplay und ein Tastaturfeld mit sogenannten SmartKeys durch das Menü führt. Mit der CalfGuide-Anbindung kann der CalfExpert auch aus der Ferne gesteuert werden. Die Milch wird laut Hersteller für jedes Kalb individuell und frisch zubereitet. Trotzdem soll der CalfExpert in der Lage sein, mit dem QuadroFlex-System vier Kälber gleichzeitig zu tränken. Am Display der HygieneStation wird die Kälbernummer schon von Weitem erkannt. Außerdem zeigt es die verbliebene Portionsanzahl oder den Alarmstatus des Kalbes an. Und wenn man einem Kalb etwas Gutes tun will, kann man direkt am Display eine Extraportion abrufen.

holm-laue.de



LACOS

Automatische Fahrspurplanung

Zeulenroda-Triebes. Die automatische Fahrspurplanung LC:Field-Planner-web zur Vorbereitung von Feldarbeiten wird erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt. Sie unterstützt den Landwirt bei der Verwaltung, Planung und Wiederverwendung aller Fahrspuren des Betriebes. Daraus ergibt sich laut Hersteller ein vielfältiger Nutzen:

- zentrale Verwaltung von hochgenauen Feldgrenzen,
- Importmöglichkeiten für geografische Objekte wie Feldgrenzen, Hindernisse, Einfahrten und vorhandene Leitspuren,
- Verwaltung von Fahrstrategien für verschiedene Maschinen mit unterschiedlichen Arbeitsbreiten,
- Verwaltung von Fahrstrategien mit verschiedenen Richtungen z. B. für die Bodenbearbeitung am Hang,
- statistischer Vergleich und Optimierung von verschiedenen Strategien.



Die Fahrspuren für das Hauptfeld können mit den Modi Parallel und Kontur mittels der Arbeitsbreite der Maschine geplant werden. Einmal geplante Lösungen können zur weiteren Verwendung in den Folgejahren abgespeichert werden. Mit der Vorgewendeplanung können Arbeiten im Vorgewende anhand einer Feldgrenze bereits im Büro vorgeplant werden. Damit kann der Fahrer das automatische Lenksystem auch im Vorgewende bequem nutzen.

www.lacos.de
Halle 2, Stand H04

EXAGT

Einführung Geodaten und QGIS

Zschochau. Die für eine hochgenaue RTK- Messqualität notwendigen Korrektursignale werden Landwirten in vielen Bundesländern kostenlos zur Verfügung gestellt. Dazu kommt neu entwickelte Hardware, die es erlaubt RTK-Mehrfrequenzlösungen zu bisher nicht möglichen Preisen anzubieten.

Die Schlagkartei vom Feld aus einsehen, Notizen machen, Maßnahmen erfassen sowie Aufträge an Mitarbeiter eingeben und gleich online versenden – das alles funktioniert auf jedem erdenklichen Mobilgerät auf jedem Betriebssystem und sogar offline im digitalen Niemandsland, verspricht der Anbieter. Es sei keine Installation notwendig, das System sei immer aktuell. Die Bedienung für den Anwender wird mit kompromisslos und simpel beschrieben – eben wie eine Cloudlösung, aber ohne dass ihre Daten in irgendeiner Cloud im Internet liegen. QGIS bietet für ein freies GIS eine Unmenge von Funktionen, die für die allermeisten Anwendungsaufgaben eine Lösung bieten. Aufgrund des geringen Speicherbedarfs eignet sich QGIS auch für den Einsatz auf älterer Hardware bzw. kann parallel zu anderen Anwendungen eingesetzt werden. Es läuft auf vielen unterschiedlichen Plattformen wie Windows, Linux und macOS X.

www.exagt.de
Halle 2, Stand K12

SDW

Waldpostamt mit Fotograf

Markkleeberg. Der Landesverband Sachsen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) wird sich gemeinsam mit der Stiftung Wald für Sachsen präsentieren. Die Besucher können sich über den Landesverband und aktuelle Projekte und Aufgaben informieren. Höhepunkt ist ein Waldpostamt mit Fotograf. Man kann sich fotografieren lassen und im Anschluss das Bild für die Versendung mit der Post vorbereiten. Danach geht die Postkarte sofort auf die Reise.

www.sdw-sachsen.de
Halle 2, Stand A43

PLEVNIK

Käsekessel mit kupferner Innenseite

Dobrova. Das slowenische Unternehmen präsentiert in Leipzig Käsekessel mit verkupferter Innenseite SKH-Cu. Kupfer ist ein traditionelles Material für Gefäße zur Käseherstellung und wird dafür schon seit Langem verwendet. Diese Kessel ermöglichen so auf die Herstellung verschiedener Käsesorten mit modernen Geräten aber auf traditionelle Art. Die verkupferte Innenseite helfe z. B., die Entwicklung pathogener Mikroorganismen in der Milch zu unterdrücken. Die Endprodukte hätten so einen besonderen, traditionellen Geschmack.

www.plevnik.eu
Halle 4, Stand A29



agra-Forstwelt

Am Gemeinschaftsstand der Forstaussteller gibt es viel Wissenswertes zu Wald und Waldbewirtschaftung zu erfahren. So informiert der Sachsenforst über die Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft (RL WuF/2014) zur Borkenkäferbekämpfung und die finanzielle Unterstützung von Waldbesitzern. An allen vier Messtagen werden darüber hinaus in der Sonderchau „Brennholztechnik im Vergleich“ im Freigelände West unter neutraler Moderation verschiedenste Maschinen zur Brennholzbearbeitung im Praxistest vorgestellt. ■

Halle 2, Freigelände West



agra-Marktplatz

Schlemmen und Genießen heißt es wie gewohnt wieder auf dem agra-Marktplatz. Aussteller aus Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt präsentieren das Beste der mitteldeutschen Ernährungs- und Landwirtschaft und laden ein zum Entdecken und Probieren der Produkte von Erzeugern aus der Region. ■

Halle 2

Ökolandbau

In Fachvorträgen geben die als Aussteller auf der agra vertretenen Bio-Verbände Gää e.V und Bioland Ost auf der Messe Hinweise zur Betriebsumstellung. Die Vorträge finden am Donnerstag und Freitag von 14.30 bis 15 Uhr und am Sonnabend von 13.45 bis 14.35 Uhr statt. ■

Halle 2, Ausstellerforum

Unser **Schaufelmischer**
Nicht nur eine schräge Idee - sondern eine praktikable Lösung
Telefon: 09633 / 923440 oder
info@green-energy-zintl.de

Anzeigen aufgeben
per Fax – 24 h

030 / 46 40 64 54

BELARUS agra2019 **Stand A 103**

Traktoren für alle Aufgaben von 9 PS bis 355 PS

Belarus 09H / 9 PS mit Kreiselmäherwerk 2 100 €	Belarus 920.4 / 84 PS mit STOLL Frontlader ab 31 000 €
Belarus 152 / 13 PS mit Frontlader 6 500 €	Belarus 923.6 / 95 PS ab 36 900 €
Belarus 321.3 36 PS mit STOLL Frontlader ab 16 500 €	Belarus 1221.6 136 PS ab 44 900 €
Belarus 422.4 50 PS mit STOLL Frontlader ab 24 900 €	Belarus 2022.6 212 PS ab 67 000 €

BRAUCHT WENIG, LEISTET VIEL
Sonderrabatt auf Belarus ab 36 bis 90 PS mit STOLL Frontlader

BELIMPEX Handels GmbH www.belimpex.de

GÜTTLER®
Innovative Landtechnik - Leistungsstark & bewährt

Einladung agra2019 BayWa FG F013

Info: G. Broihan-Klöpper 0151 63347374 **Führend in Bodenstruktur**

Herr Owczarek

Mit GÜTTLER - Erfolg auch im Trockenjahr 2018.

Super Maxx®
CULTI / BIO

ISUZU

MEIN D-MAX
10 JAHRE GELAUFEN
3 KINDER GEZEUGT
2 MOTORRÄDER RESTAURIERT
ZEIT FÜR NEUE HERAUSFORDERUNGEN!

3,5 TONNEN ANHÄNGE LAST*

Mitteldeutsches Autohaus GmbH
06112 Halle • Tel. 0345/212920 • www.mitteldeutsches-autohaus.de

Hoffmann Kommunal- Baumaschinen- u. Nutzfahrz. GmbH
06526 Sangerhausen • Tel. 03464/342071 • www.hoffmann-kommunaltechnik.de

agra2019 Ihre ISUZU-PARTNER aus Sachsen-Anhalt
Halle 2 Stand J18

SIEGER UMWELT AWARD 2018
DER ISUZU D-MAX
ISUZU-SALES.DE

D-MAX Verbrauch (innerorts/außerorts/kombiniert): 6,8-9,3/6,6-7,3/7,0-7,8 l/100 km
CO₂-Emission (innerorts/außerorts/kombiniert): 180-245/173-192/183-205 g/km (nach RL 715/2007/EG - NEFZ)
*modellabhängig / Symbolfoto *ausgezeichnet von Verkehrsrundschau und TRUCKER, April 2018



HORSCH

Einfach, sicher und präzise

Sitzenhof. Die Leeb 4 AX vereint laut Hersteller einfache Handhabung mit präziser Gestängeführung. Wie alle anderen Horsch-Leeb-Pflanzenschutzspritzen ist auch die 4 AX mit dem BoomControl-System ausgestattet. Dieses System soll durch hydropneumatische Gestängedämpfung dafür sorgen, dass der Zielflächenabstand auch in hügeligem Gelände oder bei Bodenunebenheiten konstant eingehalten wird. Egal ob es sich um die Bodenoberfläche oder den Pflanzenbestand handelt, BoomControl stellt sicher, dass der Zielflächenabstand von 50 cm sicher eingehalten wird. Die 50 cm Abstand stellen nach Firmenangaben eine perfekte Querverteilung über die Arbeitsbreite sicher und garantieren vor allem, dass die Brühe sicher ihren Zielort erreicht. Im Größenbereich der 4.000-l-Anhängespritzen mit einfacher technischer Ausstattung zeigte der bayerische Landmaschinenhersteller bisher noch keine Präsenz. Deshalb wurde die Leeb 4 AX für einen völlig neuen Kundenkreis entwickelt. Kleinere Betriebe mit kleineren Traktoren und einfacher Technik werden damit angesprochen.

www.horsch.com, Freigelände, Stand B071

KRONE

Ladewagen mit mehr Komfort und Bodenschutz



Spelle. Beim ZX-Facelift wurden laut Krone zwei bodenschonende Maßnahmen umgesetzt: Die Typen ZX 430, ZX 470 und ZX 560 erhalten nicht nur eine elektro-hydraulische Pick-up-Entlastung, sondern gleichzeitig auch größere Bereifungsmöglichkeiten. Mit der serienmäßigen Entlastungsregelung lässt sich der Pick-up-Auflagedruck stufenlos von der Kabine aus einstellen – ein Feature, das aktuell nur Krone anbieten kann, so der Hersteller. Ein weiterer Pluspunkt sei, dass der Fahrer auf sich ändernde Erntebedingungen kurzfristig reagieren kann. Damit wäre gewährleistet, dass die Pick-up stets mit konstantem Auflagedruck über den Boden rollt. Für die bestmögliche Schonung der empfindlichen Grasnarbe werden auch für die Modelle ZX 430, ZX 470 und ZX 560 optional zwei 30,5-Zoll-Bereifungen angeboten – und zwar für das Tandem- und auch für das Tridemachsaggregat. Wählbar sind die Reifenvarianten 710/50 R 30,5 und 800/45 R 30,5, die beide über ein spezielles Stollenprofil verfügen. Lediglich der ZX 470 mit Tridemachsaggregat ist ausschließlich mit 26,5" Bereifung erhältlich. Das kastenförmige Profil gewährleistete ein zuverlässiges Rollen des Reifens auch unter extremen nassen Bedingungen und unterstützte das sehr gute Selbstreinigungsverhalten des Reifens. Die vergrößerte Aufstandsfläche verringert den Bodendruck und die großen Reifendurchmesser von 1,51 m tragen gleichzeitig zur Leichtzügigkeit des Wagens bei.

www.krone.de, Freigelände, Stand C071

NMT HEIZSYSTEME

Zwei Heizkessel in einem System

Großenhain. Mit dem Kombikessel HVG-Pellet IV kann laut Hersteller flexibel und sparsam mit zwei Brennstoffen je nach Belieben geheizt werden. Der Nutzer entscheidet, Scheitholz manuell per Hand anzufeuern oder automatisch über den Pelletbrenner zünden zu lassen. Bei längerer Abwesenheit arbeitet der Kombikessel je nach Anforderung voll automatisch im Pelletbetrieb. Die Kessel werden mit einer Heizleistung von 17 bis 37 kW angeboten. Der Füllraum hat 155 bis 220 l



Volumen und ermöglicht eine Brenndauer von bis zu zehn Stunden. Die Pelleteinbringung des 90 kg fassenden Tagesbehälters ist mit einem Saugsystem erweiterbar. Die Heizkreissteuerung macht das Regeln zweier witterungsgeführter Heizkreise möglich, auch aus der Ferne per Smartphone.

www.nmt-systeme.de
Freigelände, Stand S029

KERNER

Kreuz und quer kurz und klein schneiden

Aislingen. Mit dem X-CUT solo verspricht Kerner bei hoher Flächenleistung und geringem Kraftaufwand eine kostensparende Zerkleinerung organischer Ernterückstände. Empfohlen wird er zur Bearbeitung von Rapsstoppeln, von Silomais und zur Zerkleinerung von Zwischenfrüchten. Das Gerät besteht aus zwei hintereinander laufenden Werkzeugen: einer Messerwalze und einer Walze mit Schneidscheiben. Die Messerwalze hat einen Durchmesser von 400 mm und besitzt acht



querliegende Messer. Sie drückt Erntereste in Fahrt- also Längsrichtung zu Boden und zerschneidet sie in einem Abstand von rund 150 mm. Die gewellten Schneidscheiben haben ebenfalls 400 mm Durchmesser und einen Abstand von 150 mm. Alles weitere Material, das zusammenbricht und kreuz und quer zum Liegen kommt, machen die senkrecht stehenden Wellscheiben durch einen Kreuzschnitt kurz und klein. Mit Arbeitsbreiten von 3 m, 4,5 m sowie 5 m und 6 m ist der X-CUT solo in Betrieben unterschiedlicher Größe und beim Anbau verschiedener Fruchtarten einsetzbar.

www.kerner-maschinenbau.de
Freigelände, Stand B061

IFU GMBH

Beratung in vielen Umweltfragen

Frankenberg/Sa. Das Private Institut für Analytik bietet u. a. an:

- Anträge für Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz,
- Umweltverträglichkeitsuntersuchungen,
- Immissionsprognosen und Ausbreitungsrechnungen für Gerüche, Ammoniak, Stäube und andere Schadstoffe nach TA Luft,
- Beratung zur Abluftreinigung, Luftreinhaltung, Emissions- und Immissionsminderung sowie zur Vor-sorge,
- Sachverständigengutachten für Emissionen, Immissionen, Gerüche,
- Unterstützung bei behördlichen Anzeigen z. B. Emissionserklärungen, Altanlagenanzeigen,
- Beurteilung von Bauleitplanungen aus immissionsschutzfachlicher Sicht sowie
- Betreuung von landwirtschaftlichen Betrieben und industriellen Anlagen im Hinblick auf Umweltfragen und Förderung.

www.ifu-analytik.de
Halle 4, Stand C21

HSC GMBH

Datenverarbeitung und Informationstechnik

Dürreweitzschen. Die Hard- und Software Consulting HSC GmbH betreut neben kleinen und mittelständischen Unternehmen auch Steuerkanzleien. Die Entwicklung und Betreuung eigener Software ist nur ein Teilbereich des gesamten Betätigungsfeldes der HSC GmbH und reicht von der Lohn- und Finanzbuchhaltung über Warenwirtschaft bis hin zur Pacht- und Aktienverwaltung sowie der Schlagkartei mit Lagermanagement. Dabei gibt es Hard- und Software aus einer Hand.

www.hsc-software.de
Halle 2, Stand D10

CONOW

Anhänger – Aufbauten – Ersatzteile



CONOW kenn' ich,
die sind gut

Rufen Sie uns an:
Tel. 039831 -2620
Fax 039831-26240
E-Mail:
zentrale@conow-anhaengerbau.de
www.conow-anhaengerbau.de

agra2019

Wir freuen uns auf Sie!
Freigelände Stand E013

Besuchen Sie uns!
Agra Leipzig - Stand A061



ZUNHAMMER

DER GÜLLESPEZIALIST
VAN-CONTROL 2.0

- ▶ Einfache Dokumentation
- ▶ Nährstoffbasierte Dosierung
- ▶ Ausnutzung der gesetzlichen Richtlinien
- ▶ Einfache und schnelle Nachrüstung

Direkte
Nährstoffanalyse!

Werksvertretung: IBE G. URBAN • 02633 Göda • Tel.: 035930 / 559 526
Werksvertretung: Michalek GmbH • 31275 Lehrte • Tel.: 05132 / 200 60



Direkt- und Mulchsaatmaschinen zum
Kennenlernen direkt
am Stand A032 auf
dem Freigelände!



agra2019
Die Landwirtschafts-Ausstellung
in Mitteldeutschland
25. bis 28. April 2019 Leipzig · Messe

LWF AgroTec
Werksvertretungen

LWF AgroTec GmbH & Co. KG
Niendorf I Nr. 7a • 29591 Römstedt
Tel. 0 58 07 - 98 98 56 • Fax 0 58 07 - 98 98 76
info@lwf-agrotec.de • www.lwf-agrotec.de



Tauchen Sie ein in unsere Welt der
pfluglosen Bodenbearbeitung.



enbreeze
wir lieben wind

Kleinwindenergieanlage

agra Halle 2 L44

Wie weht der Wind bei Ihnen?

Wir wissen es!

Wir prüfen die Wirtschaftlichkeit
kostenlos! für Ihren Standort!



ROSTSELMASH auf der AGRA 2019

Vorstellung des VECTOR 425

Es ist wieder soweit – die AGRA 2019
in Leipzig vom 25. bis 28. April. Und wir sind dabei!

Besuchen Sie unseren gemeinsamen
Messestand mit der MATRAK Service
und Lohnarbeits GmbH in Halle 2,
Stand J26.

Team ROSTSELMASH

ROSTSELMASH 90
Professional Agrotechnics



Besuchen Sie uns im Internet: www.bauernzeitung.de

Was – Wann – Wo

Von Donnerstag (25. April) bis Sonntag (28. April) bietet die Messe ihren Fachbesuchern, aber auch an der Landwirtschaft Interessierten ein **vielfältiges Rahmenprogramm** – nachfolgend eine Auswahl:



Donnerstag, 25. April

- 9–9.50 Uhr: Eröffnungspressekonferenz im agra-Zentrum für Innovation, Forumsbereich, Halle 2
- 9–12 Uhr: Kinder agra (für angemeldete 16 Schulklassen)
- 10–11 Uhr: Feierliche Eröffnung durch den Schirmherren, Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Rainer Haseloff, Auszeichnung der Sieger im Berufswettbewerb der Landjugend und Vergabe Sächsischer Tierzuchtpreis, Tierschauring Halle 4
- 11–12 Uhr: Standgespräche der Bauernzeitung: Prof. Dr. Olaf Steinhöfel (LfULG) beantwortet Leserfragen zur Fütterung, Halle 2, Stand A10
- 12–12.45 Uhr: Kindertierschau, Moderation Dr. Manfred Golze und Katharina Oepfert (MDR), Tierschauring Halle 4
- 13–15 Uhr: Agrarpolitisches Forum der mitteldeutschen Landesbauernverbände, CCL Leipzig; Mehrzweckräume 3/4
- 13.30–14.15 Uhr: „DLG Trusted AgriTrade“ – Stolpersteine im e-commerce verhindern“, DLG-Test-Service, agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 13.45–16 Uhr: Große Tierschau mit Krönung der Sächsischen Milchkönigin und Milchprinzessin (ca. 15.15 Uhr), Schauring Halle 4
- 14.30–17.30 Uhr: Vortragsreihe „Digitalisierung in der Landwirtschaft – Chancen. Ideen. Innovationen.“ u. a. mit Andreas Schweikert (Bitkom), Prof. Dr. Michael Clasen (Professor für Agrarinformatik an der Hochschule Hannover), Maximilian Axer (Das Junge Netzwerk Forst JNF) und Dominic Roth (Stenon GmbH), agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 16–16.30 Uhr: Präsentation Tierwohl (er-)kennen: Gesund und leistungsfähig – Konstitution und Funktionalität am Rind erkennen, Referent ist Prof. Dr. Alexander Starke von der Universität Leipzig, Tierschauring Halle 4

- ab 18.30 Uhr: SiMUL+-Netzwerkabend im agra-Zentrum für Innovation mit Verleihung der Innovationspreise durch Staatsminister Thomas Schmidt

Freitag, 26. April

- 9–9.45 Uhr: Tierbeurteilungswettbewerb der Holstein-Jungzüchter, Tierschauring Halle 4
- 9.30–10.30 Uhr: Fachforum „Risikostreuung beim Rapsanbau“, agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 9.45–11.30 Uhr: Tierschau; Übergabe der Zeugnisse für Klauenpfleger; Tierschauring Halle 4
- 11–12 Uhr: Fachforum „Risikostreuung beim Weizenanbau“, agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 11–12 Uhr: Standgespräche der Bauernzeitung: Veikko Junghans (Fachverband Bewässerungslandbau Mitteldeutschland) beantwortet Leserfragen zur Beregnung, Halle 2, Stand A10
- 11.30–13.45 Uhr: Masterrindjungzüchterwettbewerb Rind, Tierschauring Halle 4
- 12–13 Uhr: Vortrag: Grüne Berufe und der Ausbildungsverbund F.A.L.L., Referent: Sebastian Mahler, F.A.L.L., agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 13.45–16 Uhr: Große Tierschau mit der Vergabe der agra-Medaillen für die Sieger aus dem Jungzüchterwettbewerb; Tierschauring Halle 4
- 14.30–15.30 Uhr: Digitale Transformation in der Landwirtschaft: Veränderungen im Berufsbild des Landwirtes von heute; mit anschließender Diskussion, Referent ist Prof. Thomas Herlitzius, Professur für Agrarsystemtechnik an der Technischen Universität Dresden, agra-Zentrum für Innovation, Bühne; Halle 2

- 15.30–16.30 Uhr: Fachforum „Risikostreuung beim Weizenanbau“, agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2
- 16–16.30 Uhr: Präsentation Tierwohl (er-)kennen: Gesund und leistungsfähig – Konstitution und Funktionalität am Schwein erkennen, Referent: Dr. Meyer, LfULG, Tierschauring Halle 4
- 16.30–17.30 Uhr: Fachforum „Risikostreuung beim Rapsanbau“, agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2

Sonnabend, 27. April

- 8.30–12.50 Uhr: Uhr Mitteldeutscher Schafschauwettbewerb, Tierschauring Halle 4
- 9.30–12.50 Uhr: Uhr Mitteldeutscher Fleischrindwettbewerb, Tierschauring Halle 4
- 9.30–10.30 Uhr: Von der Idee zum tragfähigen Business: Strategien und Methoden zur Umsetzung innovativer Geschäftskonzepte, Carmen Ernst, Gründerberaterin (anschließend Beratung-13 Uhr), agra-Zentrum für Innovation; Bühne, Halle 2
- 10–12 Uhr (ca.): Agrarpolitisches Bauernfrühstück der ostdeutschen Landesbauernverbände, agra Marktplatz, Halle 2
- 11–12 Uhr: Standgespräche der Bauernzeitung: Dr. Eckhard Meyer (LfULG) beantwortet Leserfragen zum Themenkreis tierwohlgerechten Schweinehaltung, Halle 2, Stand A10
- 11.30–13.30 Uhr: #roadtripagrar: Von der Konsumentin zur Produzentin und wieder zurück – eine Reise durch die Landwirtschaft! mit Annika Ahlers (www.erklaerbauer.de), agra-Zentrum für Innovation; Bühne; Halle 2

ANZEIGEN

<p>Fa. Curt Seidel Elektroweidezaun Inh. Marlies Lott geb. Seidel</p> <p>Qualität seit 1953</p> <p>Möster Hauptstraße 13 06779 Raguhn-Jeßnitz OT Möst (bei Dessau)</p>	<p>Weidezaunpfahl Typ Seidel für Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und zur Wild-/Wolfsabwehr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Original „Steuer“ Weidedraht • Isolatoren • Weidezaungeräte 	<p>Informationen & Bestellung: Tel. 034906/20890 0172/9185567 Fax 034906/21354 www.seidel-weidezaun.de</p> <p>Besuchen Sie uns agra 2019 Halle 4 A58</p>
--	---	--

BEI UNS IM VERTRIEB!

LUCAS G

focus on performance

Erleben Sie Lucas G Einstreugeräte und Futtermischwagen auf dem Rabe Stand:

agra in LEIPZIG, 25. - 28. April

Standnummer B 033

Ihr Ansprechpartner:
Bernhard Schmidt - Tel.: 0170 - 63 81 400
b.schmidt@gb-group.co

RABE

Grégoire-Besson GmbH www.rabe-gb.de

Täglich Fachvorträge in den Ausstellerforen

Fachthemen zu Fragen rund um Pflanzenbau, Technik, Ökonomie und Tierhaltung präsentieren zahlreiche Aussteller in täglichen Vorträgen in den Foren in den Hallen 2 und 4. Auch in der neuen Sonderausstellung „agra energy“ (Halle 2) warten junge und etablierte Anbieter aus dem Energiebereich nicht nur auf interessante Gespräche mit Messebesuchern, sondern gestalten ein umfassende Vortragsprogramm zu Energieerzeugung und -vermarktung in der Landwirtschaft.

Details im Messeprogramm unter: www.agra2019.de/programm.php



- 13-13.45 Uhr: Kaninhopp-Show, Tierschauring Halle 4
- 13.45-16 Uhr: Tierschau; Ehrung der Sieger im Fleischrindwettbewerb und Schafschauwettbewerb, Tierschauring Halle 4
- 16-16.30 Uhr: Präsentation Tierwohl (er-)kennen: Gesund und leistungsfähig – Konstitution und

Funktionalität am Rind erkennen, Referent: Prof. Dr. Alexander Starke, Universität Leipzig, Tierschauring Halle 4

Sonntag, 28. April 2019

- 7.30-10.45 Uhr: Jungzüchterwettbewerb Pferde, Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e. V., Tierschauring Halle 4
- 11-12 Uhr: Umbruch in der Ernährungswelt – Chancen und Risiken für die Agrarwirtschaft, Referent: Matthias Quendt, QFI Quendt Food Innovation AG, agra-Zentrum für Innovation, Halle 2
- 11-13.30 Uhr: Tierschau u. a. mit Lamas/Alpakas und Pferden; Vergabe SMUL-Plakette und agra-Ehrenpreise Pferde; Auszeichnung Mitteldeutscher Schafschauwettbewerb; Tierschauring Halle 4

■ 13.45-15.30 Uhr: Große Abschlussstierschau mit Rede des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, Michael Kretschmer, Auszeichnung der Sieger und Platzierten im Jungzüchterwettbewerb Pferd, Tierschauring Halle 4

An allen Tagen

- jeweils 15.45 Uhr: Ziehung der Gewinner der Familienrallye, Tierschauring Halle 2
- Traktorfahren für Jedermann, Freigelände Ost
- Kinder Aktionszentrum, Halle 2
- agra Familien Rallye
- Sonderschau Klassiker der Landtechnik, Freigelände Ost
- agra-Forstwelt; Gemeinschaftsstand der Forstaussteller, Halle 2
- Sonderschau „Brennholztechnik im Vergleich“, Freigelände West

Agrarpolitisches Bauernfrühstück

Joachim Rukwied, Präsident des Deutschen Bauernverbandes und zugleich des europäischen Dachverbandes COPA-COGECA, hat sich für das „Agrarpolitisches Bauernfrühstück“ angekündigt. Vertreter der ostdeutschen Landesbauernverbände wollen mit ihm diskutieren, wie sich der Berufsstand zur Agrarpolitik der EU nach 2020 positioniert. **KB**

Agrarpolitisches Bauernfrühstück, Sa. 27. April, 10 Uhr, agra-Marktplatz

Schweine: Beschäftigung und Raufuttergabe mit Luzerne

Die Thüringer Firma „Tierbedarf Wolfgang Hufnagl“ präsentiert auf der diesjährigen agra ihr neues Produkt. „Knabberluzi“ heißen die fest verpressten, harten Stangen (Durchmesser 63 mm; Länge 35 cm) aus 100 % Luzerne, die als Beschäftigungsmaterial inklusive Raufuttergabe für die Schweinehaltung konzipiert wurden. Hufnagl besitzt bereits Erfahrung mit dem Pressen von Stroh und Grünmehl zu Pellets.

Die Luzernestangen entwickelte er bei zahlreichen Tests mit einem Schweinehalter. „Die Tiererschutz-Nutztierhaltungsverordnung schreibt vor, dass jeder Halter von Schweinen sicherzustellen hat, dass jedes Tier jederzeit Zugang zu gesundheitlich unbedenklichem und in ausreichender Menge vorhandenem Beschäftigungsmaterial haben muss, welches vom Schwein untersucht und

bewegt werden kann, veränderbar ist und damit dem Erkundungsverhalten des Tieres dient“, zitiert Hufnagl die Rechtslage. Die Luzerne sei geschmacklich sehr interessant für das Schwein. „Durch die harte Verpressung der Stangen werden nur kleine Teile aufgenommen und somit ist die Stange lange Zeit verfügbar. Unsere Erfahrungen zeigen, dass in einer Mastperiode von rund 100 Tagen für 20 Tiere zwischen zwei und vier Luzernestangen genügen.“ Deren Konsistenz sorgt für sehr geringe Verluste und bereite keine Probleme im Güllekanal.

Kultiviert wird die Luzerne von einem zertifizierten Landwirtschaftsbetrieb im Vertragsanbau in Bulgarien. Dort erfolgt auch die Herstellung. „Durch das Trocknen mit Warmluft und das Brikkettieren bei 80 °C wird eine einwandfreie hygienische Qualität der Luzernestangen erreicht“, verspricht Hufnagl. Die Knabberrohre gibt es in verschiedenen Materialien. Mittlerweile bietet



FOTOS: WERKBILD

Hufnagl auch weiche Stroh- und Luzernebriketts (ca. 5 bis 15 cm lang) als organisches Beschäftigungsmaterial für die Geflügelhaltung an (Picklerluzi), was auf der agra ebenso erkundet werden kann. Alle Luzerneprodukte sind als QS-GMP-Futtermittel zertifiziert. Zudem sind sie auch in EU-Bioqualität erhältlich. **FH**

Halle 4, Stand A04; www.knabberluzi.de

ANZEIGE

agra2019

25.-28. April

FG A073 Leipzig

GFK-Tankausbringer

mit Pumpe oder Kompressor

ANNABURGER

Competence in Agriculture

ANNABURGER Nutzfahrzeug GmbH · Tel. 035385 7090 · info@annaburger.de · www.annaburger.de

**All In One
COLOSTRUM FEEDER**

Ein Behälter für alles
Kolostrum einfach und keimarm verfüttern



mehr Infos +
Online Shop auf
www.foerster-pasteur.com

agra2019
HALLE 2
Stand 2F15

**VOLLAUTOMATISCHER
KÄLBERMILCHPASTEUR**

ab dem zweiten Gemelk



www.foerster-pasteur.com

**Die sichere Hochtemperatur-
Pasteurisierung**

- sofort verträglich
- einfache Bedienung
- Fernwartung

**Sichtbarer Erfolg
bei den Kälbern**

**Infos und Beratung
unter 07733 / 9911091,
info@foerster-pasteur.com**



Halle 2

agra-Zentrum für Innovationen • agra-Marktplatz • agra-Forstwelt • Betriebswirtschaft, Management • Berufsbildung • Vortragsforum • Kinder-agra • agra energy

CCL

Agrarpolitisches Forum der mitteldeutschen Landesbauernverbände

Halle 4

Tierausstellung, Tierschauen • Leistungswettbewerbe Tiere • Technik der Tierproduktion • Betriebsmittel Tierproduktion • Betriebswirtschaft, Management • Innenwirtschaft • AgST-Dorf • Aktionsfläche Tierwohl

Freigelände Ost/West

Technik und Betriebsmittel der Pflanzenproduktion • Technik und Betriebsmittel der Innenwirtschaft • Kommunaltechnik • agra-Forstwelt • Sonderschau „Klassiker der Landtechnik“ • Traktorarena

Die Bauernzeitung finden Sie am Messestand des Deutschen Bauernverlages in Halle 2, Stand A10. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bauernzeitung bringt Leser und Experten zusammen

Wissensaustausch am Messestand

Das vergangene Jahr hatte es in sich. Extreme Trockenheit sorgte für immense Einbußen bei der Ernte; das Futter wurde knapp und die Reserven waren schnell aufgebraucht. Die Sorge ist groß, dass sich die Probleme in diesem Jahr fortsetzen. Wie damit umgehen? Diese Frage bewegt viele Leser der Bauernzeitung. Unsere Redaktion möchte die agra nutzen, um am Stand der Bauernzeitung über die aktuellen Herausforderungen zu diskutieren. Wir konnten dazu ausgewiesene Fachleute und langjährige Autoren gewinnen, die in kleiner Runde Rede und Antwort stehen sowie Anregungen geben.

Den Auftakt macht Prof. Dr. Olaf Steinhöfel vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie am Donnerstag, den 25. April, ab 11 Uhr. Er wird Fragen rund um das Thema Futtermittelversorgung und -konservierung beantworten. Am Freitag, den 26. April, zur gleichen Zeit steht Veikko Junghans vom Fach-

verband Bewässerungslandbau Mitteldeutschland e. V. zur Verfügung. Sein Verband engagiert sich für eine überbetriebliche Versorgung und entsprechende Investitionen in die Bewässerung, um auf weitere Trockenperioden vorbereitet zu sein. Welche Möglichkeiten hat der Landwirt, trotz unklarer Rahmenbedingungen Tierwohl und Wirtschaftlichkeit unter einen Hut zu bekommen? Darüber wird derzeit heiß diskutiert und deshalb mit großer Spannung erwartet, was Dr. Eckhard Meyer vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie e. V. dazu meint. Er wird am Sonnabend, den 27. April, ebenfalls ab 11 Uhr an vor Ort sein.

Den Standgesprächen an allen drei Tagen stehen Redakteure der Bauernzeitung zur Seite. Sie nehmen zugleich gern Hinweise entgegen, wie die Lesbarkeit und



Die Landesredakteure der Bauernzeitung stehen ebenfalls für Gespräche bereit.

Wirksamkeit unserer Zeitung verbessert werden kann. Welche Themen sollten noch stärker aufgegriffen, welche Rubriken erweitert werden? Sind die Beiträge verständlich und mit einem praktischen „Mehrwert“ verbunden? Wie können wir noch mehr junge Leser ansprechen? Über diese und weitere Fragen möchten wir uns gern mit Ihnen austauschen, liebe Leser. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Halle 2, Stand A10

Zwei Möglichkeiten für Ihren neuen DIECI-Lader



Mini Agri Serie
Hubhöhe: 5,8 Meter
Tragkraft: 2,5 Tonnen

Mini Agri
agra - Aktion



Agri Plus Serie
Hubhöhe: 7,0 - 9,0 Meter
Tragkraft: 3,8 - 4,0 Tonnen

Agri Plus

Dieci Deutschland GmbH
Industriestraße 4 - 35394 Gießen
0641 944644-40
info@dieci.de - www.dieci.com

DIECI
DEUTSCHLAND
Für jeden den passenden Lader



Einachsgeräte
Systemschlepper
Fingermäherwerke



Westermann
Reihungstechnik



Fuchs



PERUZZO
Aufsammelmäher
Mulchgeräte
Holzhäcksler



Mulchgeräte
Seitenmulchgeräte
Kreiseleggen



Repossi
macchine agricole

NEUHEIT

RARAKE Schnell - Sauber - Sparsam

Wir beraten Sie gerne ausführlich und unverbindlich
auf der Messe und freuen uns auf Ihren Besuch.



**FARM
POWER**
www.einboeck.at

AEROSTAR



TAIFUN



PNEUMATICSTAR-PRO



AEROSTAR-EXACT



AEROSTAR-ROTATION



VIBROSTAR



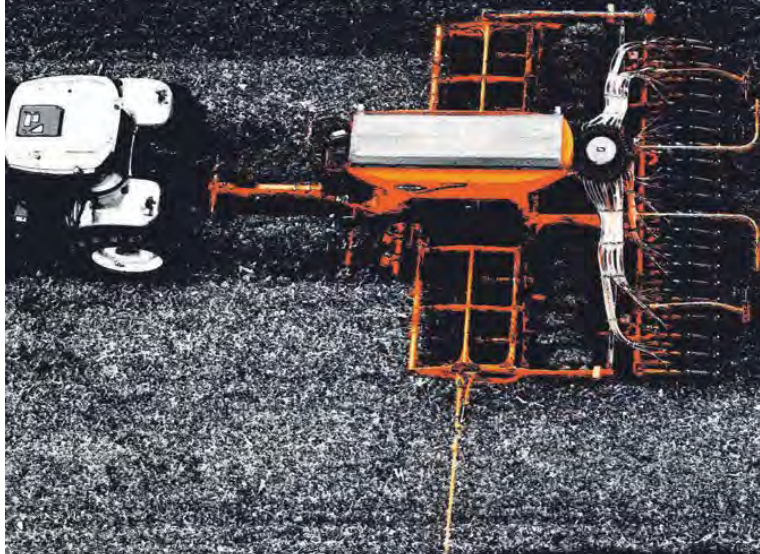
**CHOPSTAR +
ROW-GUARD**

www.einboeck.at

Bodenbearbeitung, die Freude macht.

Einböck

KUHN Spezialist für die Mulchsaat



**DIE BESTE
INVESTITION IN
MEINE ZUKUNFT**



**Ihre Kuhn-Fachhändler auf der agra 2019
25.- 28. April 2019 in Leipzig, Stand F04, Freigelände Ost**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

Agrar-Markt DEPPE GmbH
37431 Bad Lauterberg
Tel. 05524/923044

Bartling Landtechnik GmbH
14913 Hohenseefeld
Tel. 033744/8900

Hawart OMV Landtechnik GmbH
17033 Weitin • 19395 Plau am See
Tel. 0395/581460 • 038735/82211

Herpich Landtechnik GmbH
09430 Drebach
Tel. 03725/44970

KBL Service u. Vertriebs GmbH
14974 Ludwigsfelde
Tel. 03378/518050

Kotschenreuther GmbH
07950 Triebes • 08527 Plauen
Tel. 036622/82980 • 03741/15560

LV Deuben GmbH
04827 Gerichshain • 09306 Rochlitz
Tel. 034292/4290 • 03737/7866110

Landtechnik Nürnberger
09573 Leubsdorf
Tel. 037291/39810

Landtechnik Nürnberger
01744 Reinholdshain
Tel. 03504/6080017

LuTS.de Volkstedt
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. 03475/65650

L&K Land- & Kfz-Technik GmbH
99326 Stadtilm
Tel. 03629/668213

Land- u. Kommunalmasch. Metzner
08393 Meerane
Tel. 03764/3931

LVA Altenweddingen
39171 Sülzetal
Tel. 039205/6650

Porst Landtechnik GmbH
04749 Ostrau
Tel. 034324/5170

Schlieper für Landmaschinen GmbH
03249 Sonnewalde
Tel. 035323/6380

Landmaschinen Schröder GmbH
39171 Langenweddingen
Tel. 039205/6530

Still & Müller GmbH
14822 Brück
Tel. 033844/7600

Stücker Landtechnik
06193 Wettin-Löbejün
Tel. 034603/2410

TAM Thür. Agrart. & Maschinenbau
Lengefeld • Mechterstädt • Siegeritz
www.tamonline.de

Titan Machinery
01906 Burkau
Tel. 035953/270



www.kuhn.de

Pflanzenbau | Tierhaltung | Landschaftspflege
be strong, be KUHN